

Amtsblatt

Nummer 17

Ettlingen

Donnerstag, 28. April 2016



SPRING FEVER NIGHT SHOPPING

29.04.
Ettlingen
18-23 Uhr

Ettlingen




Werbegemeinschaft Ettlingen e.V.

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 28. April

17.30 +20 Uhr The Jungle Book 3D

Freitag, 29. April

15 Uhr The Jungle Book

17.30 +19.30 Uhr The Jungle Book 3D

21.30 Uhr Südafrika – Der Film

Samstag, 30. April

15 Uhr The Jungle Book

17.30 +19.30 Uhr The Jungle Book 3D

21.30 Uhr Birnenkuchen mit Lavendel

Sonntag, 1. Mai

11.30 Uhr Birnenkuchen mit Lavendel

15 Uhr The Jungle Book

17.30 +20 Uhr The Jungle Book 3D

Montag, 2. Mai

17.30 Uhr Südafrika – Der Film

20 Uhr Birnenkuchen mit Lavendel

Dienstag (Kinotag), 3. Mai

15 Uhr The Jungle Book

17.30 +20 Uhr The Jungle Book 3D

Mittwoch, 4. Mai

10 Uhr Das Tagebuch der Anne Frank

17.30 +20 Uhr The Jungle Book 3D

Telefon 07243/33 06 33

www.kulisse-ettlingen.de

Orgelfrühling

Konzert mit Jahrgangsbestem



Am Sonntag, 1. Mai, um 19 Uhr wird der jahrgangsbeste Organist der Musikhochschule Stuttgart Benedikt Nuding im Rahmen des Ettlinger Orgelfrühlings auf der großen Matz & Luge Orgel in der Herz-Jesu-Kirche spielen. Vor drei Jahren hatte der Organisator des Orgelfrühlings und Kantor der Kirche Bruno Hamm die Idee, den jeweils Besten der Orgelklasse nach Ettlingen einzuladen. Auf dem Programm von Benedikt Nuding werden Werke u.a. von Bach und Reger stehen.

Karten zu 8 Euro /erm. 6 Euro gibt es an der Abendkasse.

Infotelefon 0176 22 79 11 34.

Einweihung Kindergarten St. Michael in Bruchhausen

Eine Arche Noah für die Kleinen



Gemeinsam wurde bei der Einweihung des Kindergartens St. Michael in Bruchhausen gesungen. Im Bild Pfarrer Merz, OB Arnold und Ortsvorsteher Noller.

Gut zwölf Monate nach dem Spatenstich konnte am Freitag vergangener Woche die Einweihung für den Neubau des Kindergartens St. Michael in Bruchhausen gefeiert werden. Schule und Kindergarten bilden nun ein gemeinsames Bildungshaus, wie es vor rund drei Jahren vom Gemeinderat und vom Ortschaftsrat beschlossen worden war. Ein lichtetes offenes Zuhause haben nun die Kleinsten von Bruchhausen, das für die kommenden Jahrzehnte ihnen wieder ein Ort der Freude sein wird wie der „alte“ Kindergarten, der 42 Jahre auf dem Buckel hatte. Nicht nur die Kinder freuen sich über ihr neues Zuhause, auch Pfarrer Dr. Roland Merz verhehlte seine Freude über das Gebäude nicht, das gleich einer „Arche Noah ein geschützter Raum für die Kleinen sein möge, wo sie das Leben ausprobieren, wo sie ungekünstelt spielen dürfen“.

Merz erinnerte an den langen, mühseligen und auch konfliktreichen Weg. Doch am Ende sei etwas Tolles geschaffen worden. Der Freitag entwickelte sich in Ettlingen zum 'Feiertag', so Oberbürgermeister Johannes Arnold. Nach dem Richtfest des Lehrschwimmbeckens und der Einweihung des Blockheizkraftwerkes nun der Kindergarten in Bruchhausen.

„Wir haben um die beste Lösung gerungen“, unterstrich Arnold. Jürgen Rother und Sandra Schneider von der Hochbauabteilung des Amtes für Wirtschaftsförderung und Gebäudemanagement haben alle Eventualitäten abgewogen, von der Erweiterung am alten Standort bis hin zu der heutigen Lösung. Rund 3,4 Millionen Euro sind in den neuen Kindergarten und in den Umbau der Schule für die Krippengruppen geflossen. Nun können an dem neuen Standort 19 Plätze mehr angeboten werden

und auch ein Ganztagesangebot für U3. Mit leeren Händen war Arnold nicht gekommen, er hatte Lesestoff für die Kindergartenbibliothek dabei.

Auch Ortsvorsteher Wolfgang Noller unterstrich, dass jeder investierte Euro einen doppelten pädagogischen Wert habe. Dass nun Kinder im Alter von ein bis zehn Jahren an einem Standort sind, trage zum Gefühl von Heimat bei. Der letzte Mosaikstein sei nun noch die Sanierung der Fenster auf der Südseite der Schule, merkte Noller augenzwinkernd zu OB Arnold an. Wie seine Vorredner dankte auch Noller allen Beteiligten, die dazu beigetragen haben, dass der Kindergarten eine „kreisrunde Sache geworden ist, „ein friedlicher und farbenfroher Ort, um die Welt zu entdecken“, so Architekt Christian Lyachenko vom Büro BAU4. Für die Kleinen hatte Lyachenko vier schwarze heiße Öfen dabei, mit denen sie die Rennstrecke draußen testen können.

Die Leiterin des Kindergartens erinnerte daran, dass vor 116 Jahren die Einrichtung gegründet worden sei und dankte gleichfalls allen, die den Weg bis zu Eröffnung mitgegangen sind“. Pfarrgemeinderatsvorsitzender Josef Offele hob heraus, dass die Idee eines Bildungshauses beispielhaft und das Gebäude ein „städtebauliches Schmuckstück“ sei.



Premiere: Champagnerfest mit Winzern aus Epernay im Schloss begeisterte

„Hoffentlich gibt es eine zweite Auflage“



Früher wurde Champagner zu den ganz großen Momenten getrunken: bei der Krönung der französischen Könige, die im Übrigen in der Kathedrale von Reims stattfand, neben Epernay die andere Kapitale in der Champagne. Heute genießt man ihn auch zu „kleineren“ Anlässen, dennoch bleibt der Genuss des Goldes von der Marne immer etwas Besonderes. Ob es an den Perlen liegt, an dem Hauch von Belle Epoque oder an der Leichtigkeit des Getränks.

Am vergangenen Wochenende ließen sich mehrere Hunderte von Menschen auf dem ersten Champagnerfest in Ettlingen das Erzeugnis des nördlichsten Weinanbaugebietes von Frankreich auf der Zunge zergehen. Sieben Winzer rund um Epernay, Ettlingens französischer Partnerstadt, präsentierten vom Brut über den Blanc de Blancs bis zum Rosé ihre großen Weine im edlen Ambiente des Schlosses.

Eine tolle Idee. Diese drei Worte hörte man nicht nur einmal an diesem Wochenende. Bereits bei der Eröffnung am Samstagmorgen zeigten sich schon die ersten Gäste begeistert über dieses Fest.

In seiner Begrüßung erinnerte Oberbürgermeister Johannes Arnold an die seit über 60 Jahren währende Freundschaft zwischen den beiden Städten, die „jung

und frisch und voller Ideen“ stecke. Erst auf einem Treffen im März wurde ein Erasmus plus Projekt aus der Taufe gehoben, gefördert durch die Europäische Union. Durch das sich die Jugend trifft. Die Idee eines Champagnerfestes haben wir aus Middelkerke übernommen, wo es bereits seit 20 Jahren stattfindet. Selbstredend haben es sich die belgischen Freunde nicht nehmen lassen und sind zum Ettlinger Fest angereist und zeigten sich gleichfalls sehr angetan, besonders über das exquisite Ambiente im Schloss.

Mit Blick auf die verregneten Fensterscheiben im Rittersaal des Schlosses erklärte Arnold launig, das „Wetter ist uns hold, die Menschen können heute nicht in den Garten oder in den Straßencafés sitzen“. Zum Staunen war dann seine folgende Zahlensuade. Dass jährlich rund 312 Millionen Flaschen produziert werden, 151 Millionen Flaschen in den Export gehen, und über 1,4 Milliarden Flaschen liegen in den Kellern unter Epernay. Mit einer Lagersteuer von nur 2 Cent würde viel Geld ins städtische Säckel kommen, merkte der Rathauschef augenzwinkernd an.

Auf wackligen Beinen stand das Fest bis zur Eröffnung, da es bei der Abwicklung im Zoll Schwierigkeiten gab. Dass das flüssige Gold doch noch rechtzeitig nach

Ettlingen kam, sei das große Verdienst von Sabine Süß und Karin Herder-Gyesser, beide zuständig für die Städtepartnerschaften im OB-Büro, von Denise Bonhage Stadtmarketing und von Dieter Stöcklin, ehemaliger Französisch-Lehrer am Eichendorff-Gymnasium.

Mit einem Toast auf die Freundschaft übergab Arnold das Mikrofon an Remi Grand, Stellvertreter des Epernayer Bürgermeisters Franck Leroy, der gleichfalls die engen Verbindungen und Kontakte zwischen den beiden Städten heraus hob. In der Delegation mit dabei Jean-Pierre Menu.

Als ein Abenteurer betrachtete Rachelle Demière das Fest, da es die erste Veranstaltung dieser Art ist, an der wir teilnehmen. Wir fühlen uns wohl und würden gerne wieder kommen. Viel Zeit zum Reden hat die sympathische Frau nicht, denn dicht gedrängt stehen die Gäste um ihren Stand. Und einen Meter weiter das gleich Spiel. Auch hier eine Traube von Menschen, die neugierig sind, wie denn nun der Jahrgangschampagner schmecke und welche Philosophie das jeweilige Winzerhaus mit seinem Champagner verfolge.

Und viele sah man mit nicht nur einer Kiste unterm Arm das Schloss verlassen mit der Bemerkung, hoffentlich gibt es nächstes Jahr eine Fortsetzung.

Vorlesung für Kinder und Eltern

Nicht vergessen, am 29. April um 19 Uhr im Audimax der Dualen Hochschule Karlsruhe, Erzbergerstraße 121 hält der aus der EKSA bekannte Professor Dieter Fehler seine Vorlesung „Hilfe, ich brauche Luft!“. Fehler wird wieder viele Experimente zeigen, um die Bedeutung der Lufthülle für uns Menschen zu erläutern. Parallel stellt der Studiengang Mechatronik seine Studienarbeiten dazu vor.

Professor Fehler lädt Kinder, Eltern, Großeltern zu dieser Vorlesung ein.

Polizeipräsident Günther Freisleben bei FössL in Ettlingen



Beim Gate Polizeipräsident Freisleben mit dem FössL-Vorsitzenden Raab

Sichtlich beeindruckt von den Tätigkeiten des Fördervereins sicherer südlicher Landkreis (FössL) zeigten sich Polizeipräsident Günther Freisleben und Polizeihauptkommissar Peter Heepen bei ihrem Besuch in Ettlingen. Der 1. Vorsitzende des FössL, MdL Werner Raab

erklärte, dass sich der Verein zum Ziel gesetzt habe, kriminal- und verkehrspräventive Projekte in den Kommunen Ettlingen, Dobel, Pfinztal, Rheinstetten, Malsch, Karlsbad, Marxzell und Waldbronn organisatorisch und finanziell zu unterstützen, wie beispielsweise Veran-

staltungen zur Drogen- und Gewaltprävention an Schulen oder Selbstbehauptungskurse.

Der 2. Vorsitzende des FössL und Leiter des Polizeireviers Ettlingen Polizeioberst Uwe Janitschek bestätigte die Bedeutung der Arbeit des FössL am Beispiel des Wohnungseinbruchs. Durch großflächige Plakate an den Ortseinfahrten, u.a. von Ettlingen, Waldbronn wurde die Bevölkerung sensibilisiert, und auf der Leistungsschau beteiligte man sich in Kooperation mit dem Polizeirevier Ettlingen mit einem Informationsstand „Wie sichere ich mein Eigenheim“.

Polizeipräsident Freisleben lobte, dass Bürger, die einen entscheidenden Hinweis zur Aufklärung einer Straftatenserie gegeben haben, eine Auszeichnung erhielten. Zum Abschluss besichtigte Freisleben noch den „Großer Abenteuerum Ettlingen“ (kurz GATE). Der ehemalige Leiter des Polizeireviers Ettlingen und Trainer am GATE, Polizeioberst Michael Werthaler, erläuterte den pädagogischen Ansatz von Gate, an dem straffällig gewordene Jugendliche ebenso trainieren wie Teams von Firmen und Behörden.

Fit bleiben mit „Bewegter Apotheke“

Neues Bewegungsangebot ab Mai

Gemeinsam durch die Natur laufen und dabei aktivierende Übungen ausführen. Das geht. Jeweils dienstags und freitags von Mai bis Juli von 10 bis 11 Uhr findet im Wechsel ein solcher Spaziergang mit einem Übungsleiter statt. Das Angebot, das sich an ältere Menschen richtet, die kaum sportlich unterwegs sind, ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist ebenso wenig erforderlich wie besondere Sportbekleidung.

Der Treffpunkt beziehungsweise die Anlaufstelle für die Aktion „bewegte Apotheke“ sind die Goethe-Apotheke, die Schloss-Apotheke, die Vita-Apotheke und die Apotheke am Stadtgarten. Sie werden ihre Kundschaft gezielt auf dieses neue Angebot ansprechen, das zeigen möchte, wie man mit geringem Aufwand dennoch etwas Gutes für seinen Körper tun kann. Initiiert hat dieses Pilot-Projekt die Stadt, die es zusammen mit der SSV Ettlingen und den teilnehmenden Apotheken durchführen wird.

Startschuss Dienstag, 3. Mai 10 Uhr, Treffpunkt vor der Goetheapotheke, Schleinkoferstraße 2a, und nächster

Termin Freitag, 6. Mai 10 Uhr Treffpunkt vor der Apotheke am Stadtgarten, Thiebauthstraße 6. Es ist weder eine Anmeldung noch besondere Sportbekleidung erforderlich. Das Angebot findet bei jedem Wetter statt und ist für die Teilnehmenden kostenfrei.

Nähere Informationen: bei den teilnehmenden Apotheken oder beim Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren unter 101-292.



Bewegte Apotheke Ettlingen:

Fit bleiben und Spaß haben!

Begleiteter Spaziergang mit aktivierenden Übungen.

Kostenlos, ohne Anmeldung, bei jedem Wetter.
(keine Sportkleidung erforderlich)

Termine und Infos finden Sie auf der Rückseite.
Jetzt mitmachen und gemeinsam fit bleiben!

Uraufführungen beim Landesmusikfest am 9. Juli

Wenn am 9. Juli, um 11 Uhr das Landesmusikfest Baden-Württemberg in der Schlossgartenhalle eröffnet wird, erklingen zwei Uraufführungen, die eigens zu diesem Anlass komponiert worden sind. Das besonders Reizvolle an den Kompositionen ist, dass hier verschiedene Instrumente und Chöre zusammenspielen.

Das Sinfonieorchester und der Kammerchor führen „Floret Silva Nobilis von Urmas Sisak auf. Sisak ist einer der bekanntesten zeitgenössischen Komponisten Estlands. In seinem Werk vertont er Passagen aus Carmina Burana. Unter der Leitung von Ralf Keser und Judith Mammel wird die Komposition einstudiert.

Mandolinen, Akkordeons und Bläser werden bei Andreas Lorsons Werk erklingen, das den klangvollen Namen „Eine Nacht in Buenos Aires“ hat. Das Mandolinorchester des Harmonikaclubs Bruchhausen (Leitung Martin Oberle) und die Bläser des Musikvereins Pfaffenrot werden unter dem Dirigat von Professor Björn Bagger das Werk auführen.

Am diesem 9. Juli wird es auf den großen Plätzen, aber auch an idyllisch kleinen Flecken in Ettlingen sehr musikalisch zugehen, eben ein Fest des Chorgesangs.

Redaktionsschluss für Kalenderwoche 18

Für die Amtsblatt-Ausgabe in der **Kalenderwoche 18** müssen die Texte am **Freitag, 29. April abgegeben** werden. Artikel vom Wochenende werden noch am **Montag, 2. Mai** bis 9 Uhr entgegen genommen. Manuskripte, die zu spät eingehen, können nicht berücksichtigt werden!

Genau eine Woche später konnte sich Bürgermeister Thomas Fedrow über eine weitere Spende für die Jugendverkehrsschule freuen. 5000 Euro hatten Manuel Fink und Heiko Schöppler von ProServ im Gepäck dabei. Geschäftsführer Fink betonte, dass wir einerseits von der Idee angetan waren und andererseits überzeugte uns die Leidenschaft und dass hier in die Sicherheit der Kinder investiert wird“. Ein Thema, das auch bei uns im Unternehmen groß geschrieben wird“.

In gut vier Monaten werden auf dem Übungsplatz, direkt neben dem DRK-Haus an der Rastatter Straße gelegen, bereits die ersten Grundschüler ihre Runden drehen, um hernach den begehrten Radelausweis in ihren Händen halten zu können. Bei der stationären Verkehrsschule können komplexe Verkehrsführungen trainiert werden, anders als bei den mobilen Verkehrsschulen auf dem Schulhof, weil der Parcours eine wirklichkeitsnahe Straßengestaltung haben wird, von der Ampel über Straßenkreuzungen bis hin zum Kreisel.

Rund 340 000 Euro kostet die Trainingsstrecke nebst dem Schulungsraum, wo es vor der Praxis auch ein wenig Theorie gibt. Dank des Schulerschlusses mit

5000 Euro von ProServ für Verkehrsschule

„Von der Idee und der Leidenschaft begeistert“



Bei der Scheckübergabe: Heiko Schöppler von ProServ, Tiefbauabteilungsleiter Wagner, BM Fedrow, Firmenmaskottchen Jürgen, Manuel Fink von ProServ sowie Architekt Matthias Buchmüller und Nabila Munz, Bereitschaftsleiterin DRK Ettlingen.

dem DRK konnte die Idee einer Jugendverkehrsschule Realität werden. Denn der Ortsverein öffnete sein Haus und darf den umgebauten Schulungsraum weiterhin nutzen. Einen besonderen Dank sprach Fedrow dem Architekten Matthi-

as Buchmüller für seinen großen Einsatz aus und der städtischen Tiefbauabteilung. Von der Verkehrswacht kommen die Radel, die in einer Doppelgarage aufbewahrt werden. Zur Straße hin wird es eine Lärm- und Sichtschutzwand geben.

Wer schon immer einen Halben in der Heimatstadt laufen wollte oder wer gerne in der Natur laufend unterwegs ist, der sollte sich den SWE-Halbmarathon am Samstag, 20. August nicht entgehen lassen. Für den vom Ettlinger Lauftreff und von der Spiel- und Sportvereinigung Ettlingen (SSV) organisierte Lauf kann man sich ab Samstag, 11. April online anmelden. Weiche Waldböden, schattige Anstiege, weite Blicke und begeisterte Zuschauer an der Wegstrecke sind die Trümpfe der großen Schleife, die sich in den zurückliegenden Jahren zu einem Fixpunkt im Laufkalender entwickelt hat. Denn das Gros der Teilnehmer ist „Wiederholungsläufer“, weil ihnen die Strecke entgegenkommt, weil es ein Lauf direkt vor der Haustür ist.

In den zurückliegenden Jahren reiste sogar eigens eine Lauf-Delegation aus Ettlingens französischer Partnerstadt Eprenay an und räumte so manchen Altersklassensieg ab. In ihrem Gepäck hatten sie die Jeroboam-Champagnerflasche, die die finisherstärkste Gruppe erhielt. Auch in diesem Jahr wird es wieder drei Liter dieses flüssigen Goldes aus der Champagne als Gruppen-Auszeichnung geben. Für jeden Teilnehmer gibt es im Übrigen ein Präsent.

Von Anfang an mit im Boot sitzen die Stadtwerke Ettlingen, Hauptsponsor, was sich im Namen des Laufes widerspiegelt. Aber auch die Volksbank Ettlingen, die Stadt, Hoepfner, Betten Füger,

Am 20. August

Start frei für den 9. SWE- Halbmarathon

Online-Anmeldung geöffnet



Die große Schleife um Ettlingen geht am 20. August in die 9. Runde.

sowie SanLucar, Hotz + Vater, und Aktivio unterstützen den Lauf, damit er zu einer runden Sache für die Sportler wird. Die landschaftlichen Schönheiten Ettlingens lassen sich auf der Halbmarathon-Distanz laufend erleben. Im Horbachpark, dem Start- und Zielbereich,

‘rollt’ man sich zunächst ein, um dann aufgewärmt die Steigungen nach Spesart, wo Alphornbläser für das richtige Bergfeeling sorgen, und Schluttenbach in Angriff zu nehmen. Lohn für die fast 400 geschafften Höhenmeter sind weite Blick in die Rheinebene und die Aussicht, es ab jetzt nur noch laufen lassen zu können bis ins Ziel.

Aufgrund der großen Resonanz auf die Vorbereitungsäufe für den SWE-Halbmarathon werden auch in diesem Jahr wieder an zwei Terminen „Trainingsläufe“ in unterschiedlichen Geschwindigkeiten angeboten, angeführt von Frauen und Männern des Lauftreffs Ettlingen.

Wer sich laufend traumhafte Aussichten gönnen möchte, meldet sich einfach unter www.ssv-ettlingen.de oder bei der SSV-Geschäftsstelle, Kronenstraße 2 an. Die Startgebühr beträgt 16 Euro, Nachmeldung plus 4 Euro.

Der Startschuss für die Läufer fällt am 20. August um 17 Uhr, da sind die (Nordic) Walker bereits seit einer Stunde unterwegs, sie dürfen um 16 Uhr auf die Strecke.

Stadtwerke präsentieren:

2001: Odyssee im Weltraum



Kubricks Science-Fiktion Vision überwältigt bis heute das Publikum. Immer noch fesseln die Effekte, während der thematische Reichtum der Evolution-story beweist, dass brillante Unterhaltung auch provokant und anregend sein kann.

Die Produktion der visuellen Reise mit einem irre gewordenen Steuercomputer dauerte mehr als drei Jahre, die Bildeffekte überragen alles bisher Dagewesen. Wer sich auf die Reise machen möchte, geht am Montag, 9. Mai 20 Uhr in die Kulisse, dort gibt es auch die Karten 7,50 Euro, 07243 33 06 33.

Am 8. Mai ist Muttertag!



Das Museum möchte den Müttern ein kleines Geschenk machen! Alle Mütter, die in Begleitung ihrer Kinder (egal welchen Alters) in das Museum im Schloss kommen, erhalten am 8. Mai um 16 Uhr eine kostenlose Schlossführung und freien Eintritt!

Um Anmeldung wird gebeten unter museum@ettlingen.de oder 07243-101273.

Für Kurzentschlossene!

Fahrt zur Ausstellung „Gutes böses Geld - Eine Bildgeschichte der Ökonomie“

Die Staatliche Kunsthalle Baden-Baden präsentiert in Kooperation mit dem Casino Baden-Baden, dem Stadtmuseum Baden-Baden und dem Theater Baden-Baden eine 750 Jahre überblickende Bildgeschichte der Ökonomie. Mit mehr als 120 historischen und aktuellen Werke von 1264 bis 2016 zeichnet die Ausstellung nach, wie Künstler Geld und den Umgang damit ins Bild gesetzt haben. Porträts von Steuereintreibern und Geldwechslern aus dem 16. Jahrhundert sind hier ebenso zu sehen wie Andy Warhols Siebdruck „40 Two Dollar Bills“ und Damien Hirsts seltene Schmetterlinge auf Blattgold. Das Museum organisiert in Kooperation mit der Museums-gesellschaft am Samstag, 30. April eine Fahrt zu dieser Ausstellung.

Die zweistündige Führung umfasst die drei Ausstellungsteile in der Kunsthalle, dem Stadtmuseum und dem Casino. Deshalb an gutes, bequemes Schuhwerk denken.

Reiseleitung: Daniela Maier, Museumsleiterin

Anfahrt: ÖPNV, Treffpunkt 8 Uhr Stadtbahnhof Ettlingen

Kosten: 25 € Mitglieder, 30 € Gäste.

Der Preis beinhaltet Anfahrt, Eintritte, Führungen und Trinkgelder. Reduzierun-

gen ergeben sich für alle, die den ober-rheinischen Museumsspass besitzen, oder die Karte ab 65. Diese Information bei der Anmeldung angeben und die Karten am 30. April mitbringen.

Anmeldungen per Mail an buer0@museums-gesellschaft-ettlingen.de oder Telefon 07243 766077.



Marinus van Reymerswaele:
Die Steuereintreiber, ca. 1590

Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners

In den nächsten Tagen wird im gesamten Stadtgebiet an ca. 300 städtischen Eichen die vorbeugende Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners durchgeführt. Ausgebracht wird mit einer Sprühnebelkanone ein biologisches Pflanzenschutzmittel mit Wirkstoffen des Neem-Baumes.

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt unter 0 72 43/1 01-4 21 oder stadtbauamt@ettlingen.de.

Noch einmal ermäßigte Tickets

Am 29. April bleiben nicht nur die Läden in der Innenstadt bis 22 Uhr geöffnet, sondern auch die Theaterkasse der Schlossfestspiele im Schloss.

Ab 18 Uhr können hier mit 10 Prozent vergünstigte Tickets für die kommende Saison erworben werden. Der Rabatt gilt für alle Vorstellungen des Musicals „Sunset Boulevard“ und der Komödie „Der zerbrochne Krug“.

Informationen zu allen Terminen, dem Gesamtprogramm und vieles mehr erhält man unter www.schlossfestspiele-ettlingen.de.

BIRD LANDS JAZZ-CLUB ETTLINGEN
WWW.BIRDLAND59.DE

FREITAG, 29.04.16

**Lorenzo Petrocca
Organ Trio feat.
Fauzia Maria Beg**
Vocal-Jazz

Eintritt 14 € (erm. 9 €)

Vorschau: Freitag, 13.05.16
Clara Vetter Trio

KARTEN AN DER ABENDKASSE
KONZERTBEGINN 20:30 // EINLASS 19:30
PFORZHEIMER STR. 25 // KELLER DER MUSIKSCHULE

Ampeln, Zebrastreifen und Straßenschilder

Mobilitätstraining für Flüchtlingskinder kam gut an



Wie verhält man sich an einem Zebrastreifen? Wo können Kinder sicher an der Straße entlang gehen? Was bedeuten die Farben einer Ampel? Welche Gefahren gibt es im Straßenverkehr?

Wer in Deutschland aufgewachsen ist, lernt diese grundlegenden Verhaltensregeln von Beginn an. Kinder aus anderen Ländern kennen die landestypischen Verkehrsregeln nicht zwingend. Dabei gehen die meisten Kinder aus den Gemeinschaftsunterkünften für Flüchtlinge jeden Morgen zum Kindergarten oder zur Schule und machen sich jeden Mittag auf den Weg nach Hause. Sie benutzen Gehwege, überqueren Straßen und fahren mit dem Bus. Wenn sie bestimmte Grundregeln und Gefahren nicht kennen, kann es sowohl für sie als auch für die anderen Verkehrsteilnehmer/innen sehr gefährlich werden.

Aus diesem Grund veranstaltete das Integrationsbüro der Stadt in Zusammenarbeit mit der Jugendverkehrsschule in Karlsruhe ein Mobilitätstraining für Flüchtlingskinder. Unterstützt von vier ehrenamtlichen Helferinnen sowie der Mutter eines Flüchtlingskindes starteten sie vergangenen Dienstag um 13 Uhr mit acht Kindern im Alter von acht bis zehn Jahren nach Karlsruhe. Nach ihrer Anreise mit S-Bahn und zu Fuß wurden sie von den beiden Polizisten, Herrn Roll und Herrn Schmitt, in der Jugendverkehrsschule am Engländerplatz empfangen.

Nach einer kleinen kindgerechten theoretischen Einführung, ging es für die neugierigen Kids auf dem Übungsplatz der Jugendverkehrsschule in die Praxis. In realer Umgebung mit verschiedenen Straßen, Ampeln und Zebrastreifen lernten sie, wie man Zebrastreifen richtig überquert und wie man sich an Bushaltestellen verhält. Das Gelernte wendeten sie auf ihrem Rückweg nach Ettlingen direkt an. Die ehrenamtlichen Begleiterinnen Frau Burghardt, Frau Berisha, Frau Bronk, Frau Harder und Frau Wittler waren sehr stolz auf die Kleinen. Die Projektmitarbeiterin der Stadt Katharina Mai dankt ihnen und den Vertretern der Polizei für ihre Unterstützung.

11. Jugendgemeinderat: Wahlbeteiligung bei 26 Prozent

Um es gleich vorweg zu nehmen, die Wahlbeteiligung für den 11. Jugendgemeinderat ist knapp um ein Prozent gestiegen und liegt bei 26 Prozent. Dies freute Oberbürgermeister Johannes Arnold, als er am Montag dieser Woche das Ergebnis der turnusmäßigen Wahl verkündete. Bereits bei der Wahl des 10. Jugendgemeinderates haben die Jugendlichen via Wahlurne ihre Stimme abgegeben und nicht per PC, damals ist bereits die Wahlbeteiligung gestiegen und lag bei knapp 25 Prozent. Der erneute Anstieg zeige, so Arnold, dass das veränderte Wahlverfahren keine Eintagsfliege sei, sondern von den Jugendlichen angenommen werde.

Mit Spannung erwarteten die anwesenden Kandidaten/-innen und ein Teil der amtierenden Jugendvertreter das Wahlergebnis, das der OB im Beisein von Christina Leicht und Yasemin Scherer vom Amt für Jugend, Familie und Senioren sowie Andrea Metzger-Adolf vom Wahlamt vortrug.

Von 3850 wahlberechtigten Jugendlichen, darunter 809, die nicht in Ettlingen leben, aber hier zur Schule gehen, sind 1002 zur Wahlurne gegangen, 991 Stimmzettel waren gültig und 11 ungültig. 13 Kandidaten, davon acht

Mädchen, hatten sich zur Wahl aufstellen lassen. Auf Platz eins landete Louis Walz mit 868 Stimmen, gefolgt von Martin Bochmann mit 644 Stimmen, Alina Dorn mit 614 Stimmen, Mustafa Celik 536, Tanja Jungmann 443 sowie Hannah Köhler 397. Sollte ein Mitglied aus dem Jugendgemeinderat ausscheiden, würden Jonas Kaiser (395), Timo Dietz (378), Emely Grethler (292), Amelie Schwarzwälder (250), Nina Scheidl (249) sowie Ann-Kathrin Debatin (91) nachrücken. Alle Schularten seien vertreten, von der Schillerschule über die Anne-Frank-Realschule bis hin zu den drei Ettlinger Gymnasien. Die Altersspanne reicht von 13 bis 17 Jahren und beide Geschlechter sind gleich stark vertreten. Arnold dankte allen, die kandidiert haben und mit Blick auf Louis merkte er an, manchmal braucht es einen zweiten Anlauf, um in den Jugendgemeinderat gewählt zu werden.

Die konstituierende Sitzung des 11. Jugendgemeinderates findet am Freitag, 6. Mai um 16.30 Uhr im Bürgersaal, Rathaus statt. Auf ihr werden die neuen Mitglieder begrüßt und u.a. der/die Sprecher/-in und das Mitglied fürs Spechtkuratorium gewählt. Am 6. und 7. Mai sind auch die Einführungsstage,

in denen die Aufgaben und Ziele vorgestellt werden und über Projekte diskutiert werden wird.

Bereits am Mittwoch dieser Woche wird der Gemeinderat über das Ergebnis informiert und die neuen Jugendgemeinderäte verpflichtet.



Vorverkauf
Buchhandlung Abraxas
07243 - 31511
Stadtinformation
07243 -101-380

Die kleine bühne ettlingen
macht Sommerpause!!

**Das neue Programm 2016/17
wird vorgestellt am Marktfest**
Kartenvorverkauf ab 29. September

**„Die 39 Stufen“
wieder auf dem Spielplan**

www.kleinebuehneettlingen.de
Schleinkoferstraße / Ecke Goethestraße

Sonntag, 1. Mai · 15 bis 17 Uhr
Staatl. Landesmuseum in KA

Baden

Wiege der deutschen
Demokratie

Baden 1848-1918

Wer Baden schätzt, darf die
Führung durch eine der wichtigsten
Epochen der Landesgeschichte mit

Gerlinde Hämmerle

Regierungspräsidentin i.R.

nicht versäumen. Ein unnachahmlich
lebendiger und unterhaltsamer
Geschichtsunterricht.

Karten: 10 Euro (incl. Museumseintritt)
zu Gunsten der Hospizarbeit in Ettlingen.

Teilnehmerzahl begrenzt, eine
Anmeldung ist ratsam unter:
karten@hospizfoerderverein.de



Förderverein Hospiz Landkreis und Stadt Karlsruhe e.V.

Zentrale Rufnummer zu Asyl und Fragen der Flüchtlingsunterbringung

Wo leben die Asylsuchenden momentan? Wie werden sie betreut? Welche neuen Unterbringungsstandorte sind geplant? Aus welchen Ländern stammen die Menschen?

Welche Integrationsangebote gibt es? Wie kann ich helfen?

Antworten zu diesen und weiteren Fragen gibt es ab sofort montags bis freitags von 9 – 12 Uhr und montags bis donnerstags von 14 – 16 Uhr unter 07243 – 101 8944. Die Mitarbeiterinnen geben aber auch Auskunft über die zuständigen

Ansprechpartner der Fachämter. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nicht alle Fragen, die das Thema Asyl betreffen, von der Stadt beantwortet werden können, da die Zuständigkeit der Aufgaben größtenteils beim Landratsamt Karlsruhe liegt. Dennoch wird die Stadt versuchen, alle relevanten Informationen für Sie zusammenzutragen. Sollte es einmal nicht möglich sein, Ihren Anruf entgegen zu nehmen, werden Sie zurückgerufen. Sie können uns auch eine Mail senden an integration@ettlingen.de.

Josef Offele bleibt Präsident der badischen Sänger

Josef Offele bleibt für weitere drei Jahre Präsident des Badischen Chorverbandes (BCV). Die Delegierten der knapp 2.000 badischen Chöre wählten den 69-jährigen Ettlinger am Sonntag beim Chorverbandstag in Lörrach zum fünften Mal in Folge. Neu im Präsidium des BCV sind der 33-jährige Matthias Böhringer als Musikalischer Direktor sowie Ute Antoni (57) als Gleichstellungsbeauftragte. Beide sind im Chorverband Kraichgau beheimatet.

Beim Chorverbandstag wurde deutlich, wie wichtig dem BCV neben der Jugendarbeit Fort- und Weiterbildung sind. Trotz geänderter Förderrichtlinien des Landes wird der BCV auch weiterhin qualifizierte Schulungsmaßnahmen auf Vereinsebene bezuschussen. Eine veränderte Beitragsregelung macht dies möglich. Der BCV geht ins Haushaltsjahr 2016 mit einem ausgeglichenen Etat in Höhe von rund 1,6 Millionen Euro. Frei verfügt werden kann über etwa

260.000 Euro, der Rest ist zweckgebunden. Mit den frei verfügbaren Mitteln werden vor allem Chorleiter geschult, Sänger und Vereinsfunktionäre weitergebildet und die Jugendarbeit gefördert. Josef Offele forderte vor Delegierten und Vertretern des baden-württembergischen Landtages eine Gleichbehandlung der Amateurmusik mit dem Sport. „Während im Sport jeder Übungsleiter eines Vereins eine vom Land geförderte Übungsleiterpauschale erhält, kann diese bei Chören nur für einen Chorleiter in Anspruch genommen werden“, machte er deutlich. Der Chorverbandstag verabschiedete außerdem ein Positionspapier für ein friedliches Miteinander der Kulturen, in dem Chöre und Gesangsvereine zu verstärkten Aktivitäten zur Integration von Flüchtlingen ermutigt werden. „Wir sollten Fremdheit nicht als Bedrohung, sondern als Chance für unsere Chöre ansehen“, so Offele.

Helferbörse zum Marktfest

Die Planungen für das Marktfest, das am 27. und 28. August stattfinden wird, laufen schon auf Hochtouren. In diesem Jahr möchte das Kultur- und Sportamt eine Helferbörse ins Leben rufen. Zu der können sich Interessierte anmelden, um den Vereinen beim Auf- und Abbau bzw. auch während des Marktfestes zu helfen. Dies könnte auch ein Anreiz sein, für neue Vereine sich am Marktfest zu beteiligen, die sich gleichfalls beim Kultur- und Sportamt melden mögen. Gerne stehen die Mitarbeiter bei Fragen über eine neue Beteiligung von Vereinen zur Verfügung. Weitere Informationen unter 07243/101 – 405 und auf www.ettlingen.de.

Personalausweise und Reisepässe

Beim Beantragen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden.

Personalausweise, beantragt vom **8. bis 11. April**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist. **Reisepässe**, beantragt vom **6. bis 14. April**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden. Öffnungszeiten Bürgerbüro: montags und mittwochs 7 – 16 Uhr, dienstags 8 – 16 Uhr, donnerstags 8 – 18 Uhr, freitags 8 – 12 Uhr. Tel. 101-222.

„Zehn Brüder waren wir gewesen...“

unter diesem Titel hält Pia Haas-Ummüßig - Dipl.-Pflegepädagogin, System-Coach ist Referentin für Diakonie einen Vortrag über Sterben und Tod in der Familie. Eingeladen sind neben Mitarbeitern in der Pflege und von Hospizdiensten auch interessierte Angehörige am Dienstag, 3. Mai, von 19.30 bis 21 Uhr im Stephanus-Stift „Am Stadtgarten“, Am Stadtbahnhof 4.

Der Tod eines Angehörigen wirkt sich auf das systemische Gleichgewicht der Familie aus, es können sich familiäre Rollen sowie das Beziehungsgefüge ändern. Jede Familie hat eigene Regeln, Strategien im Umgang mit gravierenden Veränderungen, jedes Familienmitglied reagiert individuell. In der Begleitung sterbender Menschen und deren Familienangehörigen ist es sinnvoll, das gesamte Familiensystem in Blick zu nehmen. Eintritt frei - um Spenden für die Hospizarbeit wird gebeten. Teilnahmebestätigungen werden erstellt.

Dienstag, 3. Mai · 19.30 Uhr
Stephanus-Stift „Stadtgarten“
Ettlingen · Am Stadtbahnhof 4



hospizdienst
ettlingen

Vortrag

für Mitarbeiter in der Pflege
und Hospizdiensten sowie
interessierte Angehörige

„Zehn Brüder
waren wir gewesen...“

Sterben und Tod in der Familie
verändert oftmals das gewohnte
das Beziehungsgefüge

Referentin:

**Pia Haas-
Ummüßig**

Dipl. Pflegepädagogin
System Coach · Referentin Diak. Werk Baden



Eintritt frei - Spenden sind willkommen.
Teilnahmebestätigung wird erstellt.

Hospizdienst Ettlingen · 76275 Ettlingen
Pforzheimer Str. 33b · Tel. 07243 945-4240

Ausflug der Gesamtjugendfeuerwehr



Ins Reptilium nach Landau (Foto) sowie zur Berufsfeuerwehr Karlsruhe führte der Ausflug der Gesamtjugendfeuerwehr

Am Samstag trafen sich 43 Jugendliche mit ihren Betreuern aus allen sieben Abteilungen zum zweiten Tagesausflug der Gesamtjugend. Wetterbedingt musste morgens das geplante Programm zwar geändert werden, aber das hat der Stimmung keinen Abbruch getan. Bei Dauerregen ging es nach Landau ins Reptilium, wo die Jugendlichen zwei tolle abwechslungsreiche Stunden mit Tierfütterungen und auch der Möglichkeit, eine Bartagame zu streicheln, verbrachten. Nach einer Stärkung fuhr die Gruppe wieder zurück nach Karlsruhe. In der Westwache der Berufsfeuerwehr Karlsruhe warteten schon Roland Willhauck und Dirk Schönwald, um der Gruppe die Wache mit ihren ganzen Fahrzeugen zu zeigen. Eines der Highlights war sicher die Besichtigung des

Einsatzleitwagens 2, der in einem Doppeldeckerbus untergebracht ist. Diesen Bus gibt es nur zwei Mal auf der Welt, den Karlsruher in Feuerwehrrot und einen Weißen in Moskau, gebaut von der Firma Ziegler. Besonders interessant war die letzte neu umgebaute Atemschutzstrecke, sie gab den Jugendlichen einen ersten Eindruck von der Tätigkeit eines Atemschutzgeräteträgers. Auch wenn der Tag ganz anders verlief als geplant, hatten doch am Ende alle ein strahlendes Lachen im Gesicht. Falls nun auch Du Interesse an der Jugendfeuerwehr bekommen hast, schau doch einfach unter der Gesamtjugendfeuerwehr Ettlingen, www.jf-ettlingen.de nach und informiere Dich, wann in Deinem Ortsteil die Jugendübung stattfindet.

„Was fliegt und singt auf dem Friedhof?“

- diese Frage stellte der Hobby-Ornithologe Dr. Helmut Barié den zahlreich erschienenen Besuchern zu Beginn der Führung am 15. April. Kinder wie auch Erwachsene zählten eifrig auf, welche Vögel wohl auf dem Ettlinger Friedhof zu finden seien. Da kamen dann schon etwa 15 Arten, wie z. B. Amsel, Fink, Meise oder Zaunkönig zusammen. Dr. Barié konnte den erstaunten Zuhörern berichten, dass er Tage zuvor sogar 22 Vogelarten ausgemacht hatte. Neugierig betrachteten die Kinder mitgebrachte Vogelneester mit den unterschiedlich großen Eiern. Recht eindrücklich erklärte der schon seit seiner Kindheit mit dem Thema „Vögel“ befasste Dr. Barié die Ruf- und Singlaute der Vögel und ahm-

te einige täuschend echt nach. Sogar die Mönchsgrasmücke war an diesem Nachmittag zu sehen neben dem unermüdlich rufenden Zilpzalp. Trotz des etwas stärkeren Windes zeigten sich an diesem Nachmittag viele Vogelarten auf dem Friedhof zur Freude der Besucher. Zum Ende der Führung bedankten sich die Mitarbeiter des Zeder-Teams bei Dr. Barié mit einem „Ulmer Spatz“, der bekanntermaßen einen Zweig längs im Schnabel trug und somit den Ulmern zeigte, wie sie einen quer liegenden Balken für den Bau des Münsters durch das Stadttor brächten. Allen Spenderinnen und Spendern zugunsten des Fördervereins Hospiz sei gedankt für die großzügige Gabe von 250 Euro.

Projekt „Tisch mit bunten Stühlen“

Ehemalige „Spinner-eiler“ gesucht



Die Spinnerei und Weberei Ettlingen war bald nach ihrer Gründung 1836 eine der größten Fabriken in unserer Region. In den Anfängen kamen die Arbeiter aus Ettlingen und den umliegenden Orten, später aus weiter entfernten Regionen und ab den 60er Jahren auch aus dem Ausland. Die Geschichte der sogenannten „Gastarbeiter“ in der Spinnerei soll Teil der Ausstellung zur Migrationsgeschichte werden. Archivadokumente zur Geschichte der Arbeitsmigranten gibt es aber bislang nicht. Um diese Geschichte zeigen zu können, braucht es Fotos und Dokumente und Menschen, die etwas dazu zu erzählen haben. Ehemalige Mitarbeiter der Spinnerei sind daher gefragt! Wenn Sie etwas zu der besonderen Geschichte der Spinnerei zu erzählen haben oder Fotos und Dokumente für die Zeit zwischen 1945 und 1990 besitzen, wenden Sie sich an die Historikerin Gundula Axelsson unter Tel. 0151 – 10481518 oder per Mail gundula.axelsson@gmail.com.

Vernetzung ist unsere Stärke!



NETZWERK ETTLINGEN
FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG

Sprechstunde zum Thema „Leben mit einer Hörschädigung“

Am Dienstag, 3. Mai, von 17-18 Uhr wird Frau Jyhs vom Gehörlosenverband Karlsruhe die Sprechstunde des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung im K 26, Kronenstraße 26 durchführen.

Frau Jyhs freut sich über interessierte gehörlose und hörende Besucher. Bei Fragen wenden Sie sich an die Ansprechpartnerin: Karin Widmer. Kontakt: 07243/52 3736 E-Mail: karinwidmer@gmx.de



Ettlingen

Samstag, 7. Mai 2016, 20 Uhr
Stadthalle Ettlingen

CHOR und ORCHESTER

Deutsch-französische Begegnung

Werke von Bizet, Bernstein, Fauré, Henric, Pergolesi u.a.

Maîtrise de la cathédrale de Reims

Leitung: Sandrine Lebec

Sinfonieorchester der Musikschule

Leitung: Nikolaus Indlekofer

Karten zu EUR 7,- (erm. EUR 3,50) bei:
Stadtinformation im Schloss, Musikschule und an der Abendkasse
www.musikschule-ettlingen.de

SWE

Stadtwerke Ettlingen GmbH

Partner des Sinfonieorchesters der Musikschule

Baubeginn für Radfahrerfurten am Schröderkreisel

Am Montag, 2. Mai beginnen die Arbeiten für die Verbreiterung der Furten am Schröderkreisel. Ab Montag, 9. Mai muss die Fahrspur Richtung Karlsruhe voll gesperrt werden. Die Umleitung erfolgt über die Durlacher Straße und dann weiter auf der B 3 Richtung Seehof. Die Umleitungsstrecke ist ausgeschildert. Die Sperrung wird voraussichtlich eine Woche dauern. Im Anschluss daran wird der Ast Richtung Ludwig-Erhard-Straße voll gesperrt. Für mögliche Behinderungen bittet das Stadtbauamt um Verständnis.

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt unter 0 72 43/1 01 – 3 72 oder stadtbauamt@ettlingen.de

Gebäudeenergieberatung am
3. Mai

Weniger Verbrauch – mehr Komfort

Energetisch sanieren - das bedeutet für Sie weniger Heizkosten, mehr Wohnkomfort und mehr Behaglichkeit in Ihrem Zuhause. Kalte Fußböden, Zugluft und Unbehaglichkeit gehören in einem sanierten Haus der Vergangenheit an. Eine energetische Sanierung schützt auch die Bausubstanz und sichert langfristig den Marktwert und die Vermietbarkeit Ihrer Immobilie. Und: Sie leisten einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz und schonen Ressourcen.

Mit unserem Angebot zur Gebäudeenergieberatung für private Haushalte helfen wir Ihnen, für Ihr Modernisierungsvorhaben die richtigen Vorbereitungen zu treffen.

Für Ihre Fragen steht ein Experte der Umwelt- und EnergieAgentur Kreis Karlsruhe zur Verfügung. Wollen Sie das Angebot am **Dienstag, 3. Mai** in der Hertzstraße 33 nutzen, rufen Sie uns an. Wir reservieren gern einen Termin für Sie: 07243 101-646.

Familie

effeff – Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

Middelkerker Straße 2,
Telefon-Nr.: 07243/12369,
Homepage: www.effeff-ettlingen.de,
email: info@effeff-ettlingen.de.

Telefonisch erreichen Sie uns Di & Do 10-12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine e-mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff Büro.

Zwergencafe am 3. Mai

Im Zwergencafe am Dienstag, 3. Mai, wird als Expertin für Kinderkrankheiten Helena Maier zu Gast sein. Sie ist Ärztin beim Gesundheitsamt in Karlsruhe und informiert über verschiedene Kinderkrankheiten und beantwortet gerne auch individuelle Fragen.

Das Zwergencafe findet von 10-11.30 Uhr im effeff statt und richtet sich an alle Väter und Mütter mit ihren Babys im ersten Lebensjahr. Kosten: 3 €.

Vormerken: effeff-Sommerfest

Das „Multi-Kulti-Sommerfest“ des effeff findet am Sonntag, 17. Juli, statt. Alle weiteren Infos zu Uhrzeit und Programm werden noch folgen.

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Beratung bei allen Fragen zur Tagesbetreuung von Kindern
- Qualifizierte Vermittlung und Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zwischen Eltern und Tageseltern
Qualifizierung und fachliche Begleitung von Tagesmüttern und -vätern.
TEV, Epernayer Straße 34, Ettlingen, 07243/945450, Mail: info@tev-ettlingen.de, www.tev-ettlingen.de.

Aktuell im „Bürgertreff im Fürstenberg“

Der **Bürgertreff im Fürstenberg** ist ein generationen- und kulturübergreifender Ort der Begegnung, Kommunikation und Vernetzung im Ahornweg 89 in Ettlingen-West.

28.4., 17.00 Uhr Offener Treff für Jugendliche ab 14 Jahren: Wir starten mit einem kreativen Eisbecher in die Sommerpause.

Kreativschule MIGRA für Kinder von 3 - 6 Jahren, samstags 10 - 16 Uhr und sonntags 12.00 - 13.30 Uhr, Informationen bei Frau Novikova

Migrationsberatung Informationen und Terminvereinbarung unter 07243/ 515 124 Frau Rastert (Caritasverband Ettlingen)

Stillcafé in Ettlingen

jeden dritten Freitag des Monats; 10 bis 11.30 Uhr, Arbeitsgemeinschaft freier Stillgruppen, Erbprinz-Apotheke, Mühlenstraße 27, 07243 121 33. Ein Angebot für Schwangere (gern mit Partner) sowie junge Eltern mit Babys und Kleinkindern, keine Anmeldung notwendig.

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

c/o VHS Ettlingen, Pforzheimer Str. 14a, 76275 Ettlingen, Tel. 0176/38393964, Mail: info@akdemenz.de

Sprechzeiten

Jeden 2., 3. und 4. Mittwoch von 14 bis 16 Uhr, Volkshochschule, Pforzheimer Straße 14 A (VHS Treff) oder nach Vereinbarung

Jeden Freitag von 15 bis 17 Uhr K26 – Der Begegnungsladen, Kronenstr. 26
Einsatz von DemenzhelferInnen im Ehrenamt in Familie und Single-Haushalten

Offener Gesprächskreis

Jeden 1. Mittwoch im Monat von 15 bis 16:30 Uhr, Stephanus-Stift am Stadtgarten - Weißes Wohnzimmer, Am Stadtbahnhof 2-4.

Tanz in den Mai

Der Arbeitskreis Demenzfreundliches Ettlingen veranstaltet in Zusammenarbeit mit der BigBand des Eichendorff-Gymnasiums und der Musiktherapeutin Mareike Giessman einen fröhlichen Nachmittag am **Mittwoch, 4. Mai – 15 Uhr im Stephanus Stift am Stadtgarten** Am Stadtbahnhof 2-4, für Kaffee und Kuchen sowie Getränke ist gesorgt.

Stück für Stück ein Frühstück

Jeden 3. Freitag im Monat von 9:30 bis 11 Uhr, K26 – Der Begegnungsladen, Kronenstraße 26.

Lesecke in der Stadtbibliothek zum Thema Demenz (spezielle Literatur und Medien)

Zwei Stunden Partnerschaft auf Distanz

Während der erkrankte Partner von einer geschulten Betreuerin zu leichter körperlicher Aktivität angeleitet wird, können sich die pflegenden Angehörigen im Nachbarraum im Gespräch austauschen .

Jeden 4. Mittwoch im Monat im Stephanus-Stift am Robberg, Friedensstraße 2, Ettlinger Stübchen
Infos unter 0176 / 38393964 oder info@ak-demenz.de

Senioren

Startschuss für das Projekt "Bewegte Apotheke"

Begleiteter Spaziergang mit aktivierenden Übungen

Der Startschuss für das Projekt bewegte Apotheke (siehe dazu auch Seite 4 in dieser Ausgabe) fällt am Di, 3.5., 10 bis 11 Uhr, Treffpunkt vor der Goetheapotheke, Schleinkoferstraße 2a,

Fr, 6.5., 10 bis 11 Uhr, Treffpunkt vor der Apotheke am Stadtgarten, Thiebauthstraße 6,

Es ist weder eine Anmeldung noch besondere Sportbekleidung erforderlich. Das Angebot findet bei jedem Wetter statt und ist für die Teilnehmenden kostenfrei.

Nähere Infos bei den teilnehmenden Apotheken oder beim Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren Tel: 07243/ 101-292.

Begegnungszentrum am Klösterle - Seniorenbüro

Klostergasse 1, Ettlingen
Tel. 07243 101524 (Rezeption), 101538 (Büro), Fax 718079
E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de
www.bz-ettlingen.de

Beratung und Information: Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr,

Cafeteria: Montag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr

Sprechstunden des Seniorenbeirates: Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr.

Über das Zentrum sind zu erreichen:
Oase-Dienst "Senioren helfen Senioren"
Wer ehrenamtliche Hilfe für kleinere Arbeiten (z.B. kleinere Schreibarbeiten, Ausfüllen von Formularen und Anträgen sowie kleine Hilfen im Haus) von Senioren braucht, kann sich an das Begegnungszentrum wenden. Tel. 07243 101524.

Taschengeldbörse – ein Projekt zur Förderung des Generationen-Miteinander
Ettlinger Jugendliche helfen für ein Taschengeld Senioren und Familien bei gelegentlichen Arbeiten im Haushalt, im Garten, am Computer und ähnlichen Tätigkeiten, Tel. 07243 101524.

Telefonkette – ein gesundheitsfördernder Impuls für den Tag

Ein freundlicher Morgengruß trifft ein, einen gibt man selbst weiter. Den Zeitpunkt, die Gesprächsdauer sowie Auszeiten bestimmt jedes Mitglied selbst; Kontakt über Tel. 101-524 (oder 101-538).

Haustier-Notdienst

Anfragen oder Beratung: montags 10 bis 12 Uhr bei Birgitte Sparkuhle, Telefon 07243 77903
(privat/AB), oder **(neu)** deren Vertretung: Maud van den Kerkhoff, Tel. 0152 05653297 (privat/AB).

Veranstaltungstermine

Freitag, 29.04., 09:30 Uhr: Sturzprävention, Hobbyradler „Große Tour“ **Gruppe ist belegt!**; 10:45 Uhr: Yoga auf dem Stuhl.

Montag, 02.05., 10:30 Denkanstoß; 13 Uhr: Tischtennis „Wirbelwind“ - Kaserne; 14 Uhr: Mundorgelspieler, Handarbeitstreff; 14:30 Uhr: Bridge; 17 Uhr: Line Dance Gruppe; 19 Uhr: Theaterproben „La Facette“.

Dienstag, 03.05., 09:30 Uhr: Gedächtnistraining 2, 10 Uhr: Hobby-Radler „Rennrad“ - Treff: Haltestelle Horbachpark, Schach „Die Denker; 14 Uhr: Boule-Gruppe 1 (Wasen) und 2 (Neuwiesenrennen); 15:45 Uhr: Französisch 50plus; 17 Uhr: Orchesterprobe „Intermezzo“.

Mittwoch, 04.05., 09:30 und 10:45 Uhr: Gymnastik 1 und 2 (DRK-Haus); 10 Uhr: Englisch Anyway und Refresher; 14 Uhr: Rommee-Spieler; 14:30 Uhr: Doppelkopf; 15 Uhr: Flötenensemble; 18 Uhr: Theaterproben „Graue Zellen“.

Computer-Workshops

Fr 29.04. 10 Uhr Microsoft Excel-Tabellenkalkulation – für Fortgeschrittene
Mo 02.05. 10 Uhr Smartphone und Tablet mit Google Android
Di 03.05. 10 Uhr Internet für Einsteiger
Mi 04.05. 10 Uhr „Eigene Fotos & PC“ für Einsteiger Teil III und IV

Die Workshops finden im Computerraum des Begegnungszentrums am Klösterle, Klostersgasse 1, statt. Eigene Notebooks/Laptops (außer bei PC-Grundwissen) und USB-Sticks zum Speichern eigener Daten können mitgebracht werden. Das gesamte Monatsprogramm und weitere Informationen sind den an der Rezeption ausliegenden Handzetteln zu entnehmen oder unter www.bz-ettlingen.de. Eine Anmeldung ist erforderlich. Zu den Workshops Word für Fortgeschrittene und Excel können Sie sich auch online (über Homepage) anmelden.

Veranstaltungshinweise

20 jähriges Jubiläum der Hobby-Radler „Große Tour“ des Begegnungszentrums
Die Jubiläums-Radtour am 29.4. ins „Zollhaus“ übernimmt Eberhard Drieschner, der sich damit als Tourenführer verabschiedet wird. Wir sind ihm zu großem Dank verpflichtet und freuen uns, dass er auch weiterhin mit uns radeln und wandern wird.

ArtEttlingen

Die ArtEttlingen trifft sich im Mai erst am Donnerstag, 12. Mai, 18:30 Uhr, da der erste Donnerstag im Monat ein Feiertag ist.

Karte-ab-65

Mit der Karte-ab-65 zum Puppenstuben- und Puppenmuseum in Heitersheim

Im Museum „Kleine Welt“ sind auf einer Ausstellungsfläche von 200 m² Exponate von 1750 bis 1950 zu besichtigen. Insgesamt gibt es 250 Puppenstuben und 550 Puppen zu bewundern und zu entdecken. Abfahrt ist am Dienstag, **10. Mai, 8:28 Uhr**, Bahnhof Ettlingen-Stadt. Bei der **Anmeldung**, Freitag, 29. April, bis Mittwoch, 4. Mai, ist ein Kostenbeitrag von 15 € (BW-Ticket, Eintritt und Führung) zu entrichten. Das Mittagessen ist aus der Speisekarte auszuwählen. Die Teilnahme ist für jeden möglich, eine „KVV-Karte-ab-65“ ist nicht erforderlich.

Seniorenradler „Kleine Runde“

Die Seniorenradler „Kleine Runde“ treffen sich am 6. Mai 2016 um 10 Uhr am Wasenpark, Ausgang Bulacher Straße zur Ausfahrt.

Yoga auf dem Stuhl

„Yoga auf dem Stuhl“ fällt am 5. Mai wegen des Feiertags und am 6. Mai aus! Nächste Termin ist somit Donnerstag, 12. Mai und Freitag, 13. Mai.

Englisch für Fortgeschrittene

Englisch für Fortgeschrittene **macht Pause** und findet wieder ab **13. September** zu den gewohnten Zeiten statt.

Einladung zur Vernissage

Am 6. Mai um 18 Uhr stellt die **Künstlerin Beate Baum** aus Bruchhausen ihre Bilder und Gemälde aus. Strenge, grafische und geometrische Elemente und Formen bis hin zu malerischen Eigenheiten sind vom Besucher zu bewundern. Die Ausstellung findet in der Cafeteria während der Öffnungszeiten montags –

freitags zwischen 10 und 12 sowie von 14 Uhr bis 18 Uhr statt. Die Ausstellung ist bis Mitte Juni geöffnet.



Busreise nach Potsdam, Berlin und in das westliche Brandenburg vom 4. bis 9. Juni

Zu dieser Fahrt sind noch einige Plätze frei geworden. Nähere Informationen erhalten Sie in der Rezeption (101-524) des Begegnungszentrums zu den üblichen Öffnungszeiten.

Tierfreunde

Am **Mittwoch, 11. Mai, 10:30 Uhr**, treffen sich die Tierfreunde an den Parkplätzen Karlsruhe-Dammerstock nach der früheren Gaststätte „La Pineta“. Von dort wird mit dem Pkw zu den Grötzingen Seen gefahren und zwei Stunden gewandert. Wer möchte, kann einen Abstecher durch das Weingartner Moor machen. Sollte eine Mitfahrt zum Ausgangspunkt der Wanderung benötigt werden, bitte dies bei der Anmeldung vermerken.

Der Abschluss findet (ca. 13 Uhr) in der Gaststätte „SAFRAN“, Karlsruhe, statt. Hunde dürfen mit in das Restaurant. Gäste sind willkommen (bitte anmelden). Anmeldezettel liegen in der Rezeption des Begegnungszentrums auf dem Ständer aus. Informationen und Anmeldung bei Birgitte Sparkuhle, Tel. 07243 77903 (privat/AB) bitte bis eine vor dem Termin.

Literaturkreis

Der Literaturkreis trifft sich zum nächsten Termin am **Dienstag, 17. Mai, 11 Uhr**. Es wird das Buch „Die Berlinreise“ von Hanns-Josef Ortheil besprochen. Gäste sind willkommen!

Singgemeinschaft 50plus

Die Singgemeinschaft 50plus, eine aktive und große Sängergruppe, sucht einen musikalischen Leiter und einen neuen Gruppenverantwortlichen. Haben Sie Interesse an einem ehrenamtlichen Engagement in einer lebhaften und vielseitig musizierenden Gruppe? Die Singgemeinschaft 50plus singt 14-tägig im Stehlinhaus und Stephanusstift und hat weitere Singstunden im Begegnungszentrum. Nähere Informationen erteilt gerne der Vorsitzende des Seniorenbeirats, Helmuth Kettenbach 07243 718077 oder mobil 0171 1233397.

seniorTreff Ettlingen-West

Veranstaltungstermine

Montag, 2. Mai

09:00 Uhr – **Yoga auf dem Stuhl I**
10:15 Uhr – **Yoga auf dem Stuhl II**

Dienstag, 3. Mai

09:00 Uhr – **Sturzprävention**
10:15 Uhr – **Sturzprävention**
16:00 Uhr – **Offenes Singen**

Mittwoch, 4. Mai

14:00 Uhr – **Boule „Die Westler“** – Entenseepark

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im Bürgertreff im Fürstenberg, statt. **Beratung, Anmeldung und Information:** Donnerstags von 10:00 bis 11:00 Uhr persönlich im **seniorTreff** Ettlingen-West, im Fürstenberg, Ahornweg 89.

Jugend

Ettlinger Bolzplatzliga – Anmeldefrist endet bald



In wenigen Wochen ist es so weit und in zwei Altersgruppen (13-15 Jahre und 16-18 Jahre) wird wieder der Ettlinger Bolzplatzligameister ermittelt.

Um mit seinem Team mitspielen zu können, muss man sich bis Dienstag den 3. Mai anmelden. Eine Mannschaft besteht aus vier Feldspielern und einem Torwart (Ersatzspieler sind auch möglich).

Der erste Spieltag findet am Freitag, 3. Juni ab 16 Uhr beim SSV Ettlingen statt. Das Anmeldeformular, die weiteren Spieltage, sowie alle weiteren Infos gibt es unter www.ebo-ettlingen.de, im Kinder- und Jugendzentrum Specht, Rohackerweg 24, Tel. 4704, oder beim Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren bei Jonas Günter, Tel. 101-499 und per Email ebo@ettlingen.de.

Kinder- und Jugendzentrum Specht

Rohackerweg 24,
Tel.: 07243-4704, www.kjz-specht.de

ES GIBT NOCH FREIE PLÄTZE FÜR DIE SPECHTFERIEN VOM 1.-19.8.!

Hier wird jeder Tag zu einem echten Erlebnis. Kinder von 5-10 Jahren sind willkommen. Nähere Informationen finden Sie unter www.kjz-specht.de.

WIR SUCHEN EINE ZUVERLÄSSIGE KÜCHENHILFE FÜR DIE SPECHTFERIEN

Unsere Hauswirtschafterin benötigt montags bis freitags vom 01.08. bis 19.08.2016 eine Unterstützung bei Spültätigkeiten und der Essensausgabe.

Ort: Eichendorff-Gymnasium,
Vergütung: 480€

SPECIALS:

FOTOBOARD/ MEMOBOARD*

MO 02.05., 15-17.30 Uhr,
ab 8 Jahren, 9€

SCHÜTTELGLÄSER*

DI 03.05., 16-17.30 Uhr, 5€

TÖPFERN*

MI 6x ab 04.05., 15-16.30 Uhr,
ab 8 Jahren, 42€

OREO-PRALINENKREATIONEN*

DO 12.05., 15-18 Uhr, ab 8 Jahren, 6€

SPORT-OLYMPIADE*

MO 30.05., 15.30-ca.18 Uhr,
ab 6 Jahren, 1,50€

REGELMÄSSIGES PROGRAMM

(SCHULZEIT):

MITTAGSTISCH

Von MO-FR 12-14 Uhr gibt es bei uns ein frisch zubereitetes Mittagessen für nur 3€. Beim Kauf einer 10er Karte (30€) ist das 11. Essen gratis. Den aktuellen Speiseplan findet man unter www.kjz-specht.de

MITTAGSTREFF

MO-DO 14-15.30 Uhr: Billard,
Kicker und Brettspiele

HAUSAUFGABENHILFE*

MO-DO 14-16 Uhr, 3€ pro Termin

TEENTREFF

MO-DI 16-19 Uhr, bis 14 Jahre: Spielen,
Kochen, Chillen und Konsolenspiele

SPECHTMOBIL

MI-DO 15.30-17.30 Uhr mit kostenlosen
Spiel- und Bastelaktionen auf Ettlinger
Spielplätzen

JUNGSTREFF

MI 16-18 Uhr, ab 11 Jahren

KIDSTREFF

DO 15.30-17 Uhr, von 7 bis 10 Jahren:
Spiele, Basteln und Outdoor-Aktionen

OFFENES TÖPFERN

DO 19-22 Uhr (außer an Feiertagen und
in den Ferien), für jedes Alter, einfach
vorbei schauen! 7€ pro Abend + Mate-
rial nach Verbrauch

MÄDCHENTREFF

FR 15.30-18 Uhr, ab 11 Jahren

SPECHTCAFE

MI 18-21 Uhr, FR 18-22 Uhr, jeden 2.
und 4. SA im Monat 18-22 Uhr: Billard,
Kicker, Karaoke, Essen, Disco und Tur-
niere

*Anmeldung erforderlich unter:
07243-4704

Multikulturelles Leben

STIMMENFANG

„Integration ist...“

„Integration ist das Zusammenbringen von Menschen, die neu in Ettlingen ankommen und Menschen, die schon länger in Ettlingen leben.“ (Katharina Mai, Projektmitarbeiterin der Stadt Ettlingen)

ANSPRECHPARTNER

Zentrale Rufnummer der Stadt Ettlingen zu Asyl und Fragen der Flüchtlingsunterbringung

Telefon: 07243 - 101 8944

Integrationsbeauftragte der Stadt Ettlingen
Telefon: 07243 101-8371

E-Mail: integration@ettlingen.de

Migrationsberatung der Caritas für zugewanderte EU-Bürger und Ausländer mit einem auf Dauer angelegten Aufenthaltsstatus

Telefon: 07243 515 0

Mail: info@caritas-ettlingen.de

AKTUELLES



Der Begegnungsladen

Angebote im Begegnungsladen

Beratung für Asylsuchende durch den Verein „Freunde für Fremde e.V.“

Jeden Montag und Freitag von 10 -12 Uhr und von 14:30-17:30 Uhr, Ansprechpartner: Udo Dreutler, 07243 12866 (außerhalb der Sprechzeiten), E-Mail: kontakt@dreutler.de

Begegnungscafé des Arbeitskreises Asyl

Jeden Donnerstag von 16-19 Uhr, Ansprechpartner: Harald Gilcher, E-Mail: hgilcher@arcor.de

Kommende Woche außerdem:

Sprechstunde des „Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderungen“

3. Mai, 17 - 18 Uhr: Ansprechpartner/in: Karin Widmer, 07243/52 3736 E-Mail: karinwidmer@gmx.de, anwesend sind: Frau Jyhs, Gehörlosenverband Karlsruhe und Frau Widmer, Kaffeehäusle Ettlingen

Arbeitskreis Asyl

Arbeitskreis Asyl – ein bürgerschaftliches Netzwerk

Wir sind ein offenes bürgerschaftliches Netzwerk aus Ettlinger Bürgerinnen und Bürgern, die es sich seit 2012 zur Aufgabe gemacht haben, Flüchtlinge in Ettlingen willkommen zu heißen. Mittlerweile gibt es in Ettlingen fünf

Gemeinschaftsunterkünfte und unsere Aufgaben wie auch die Organisation dieser Aufgaben sind stetig gewachsen. Erfreulich ist es, dass mit den zunehmenden Flüchtlingszahlen auch die Zahl derjenigen gewachsen ist, die sich im AK Asyl engagieren. Über 300 Ettlinger sind zur Zeit am AK Asyl beteiligt, einige dauerhaft aktiv, andere unterstützen den AK immer dann, wenn es ihnen möglich ist, auch in Form von Geld- oder Sachspenden.

Wir wollen den Flüchtlingen erste Orientierung im Alltag geben, sie mit unserer Kultur, unserer Sprache, unserem Alltagsleben und unserer Stadt vertraut machen, z.B. durch unsere Informationsmappe, das Begegnungscafé, einen am Alltag orientierten Sprachunterricht, unseren Fahrradservice und indem wir Asylbewerber bei Arzt- und Behördengängen begleiten. Wir verstehen unsere Angebote und Aktivitäten als Starthilfe bei der Integration. Wir freuen uns immer über weitere Ettlinger Mitbürgerinnen und Mitbürger, die sich mit uns engagieren möchten, die Angebote und Aktivitäten des AK Asyl Ettlingen mittragen und aktiv weiterentwickeln.

Ob Ihr Engagement dauerhaft oder auf Zeit angelegt ist, für eine klar abgegrenzte Aktivität oder ein bestimmtes Angebot: Das entscheiden Sie selbst! Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit im AK Asyl haben oder uns in anderer Form unterstützen wollen, melden Sie sich bei: Patrick Jutz, Telefon 07243 - 3508177 oder E-Mail ak@asylettlingen.de
Weitere Informationen unter: www.asylettlingen.de

Backen verbindet Kulturen



Maria und Shaghyegh belegen einen Erdbeerkuchen mit den süßen Früchten.

Andere Länder, andere Backrezepte – Das haben auch Maria, Maria, Karin und Margot erfahren. Die vier Frauen backen und kochen jeden Montag mit Bewohnerinnen der GU Lindenweg in einer der Küchen der Gemeinschaftsunterkunft. Neben klassischem Erdbeer- und Schokokuchen gab es für die Ettlingerinnen auch Neues zu entdecken. „Letzte Woche haben wir Bolani gebacken“, erzählt Masoma aus Afghanistan. Das herzhaft

Hefegebäck mit Koriander und Chili sei ein Leibgericht in ihrer Heimat. Auch den deutschen Damen hat es geschmeckt. „Das war super und leicht nachzumachen“, sagt Karin. Die Kochgruppe sucht sich nämlich bewusst einfache Rezepte mit kurzer Backzeit aus, um anschließend noch genug Zeit zu haben, gemeinsam zu essen und zu plaudern. Ein Beispiel ist ihr saftiger Schokoladenkuchen.

Hier das Rezept:

- 5 Eier
- ½ Tasse Zucker
- 1 Pck. Vanillezucker
- 2 Tassen Mehl
- 1 Pck. Backpulver
- 2 TL Zimt
- 1 Tasse Kakaopulver
- 1 Tasse Öl
- 1 Tasse Mineralwasser

Backzeit: 40-45 Minuten bei 180 C°

Lokale Agenda

Agenda 21 Weltladen

Stoffe aus Afrika

Feine Stoffe sind in unserem Laden zu erhalten. Lieferanten sind einmal die **Trading Company**, ein kleiner, familiär geführter Handwerksbetrieb in der Hauptstadt Harare von Zimbabwe. Das Unternehmen beschäftigt derzeit 20 Mitarbeiter. Die Firma verpflichtet sich zur Einhaltung der "Fair Trade Principles". Die Arbeitsplätze sind ausgesprochen sauber und freundlich. Die verwendete Baumwolle kommt aus Zimbabwe und der gesamte Fertigungsprozess findet hier statt, so dass auch die Wertschöpfung im Land bleibt. Die Textildesigner und Meister der traditionellen Sadza, Maisbrei-Batiktechnik haben in dem Betrieb eine feste Anstellung. Ausschließlich in Handarbeit und künstlerisch anspruchsvoll werden Heimtextilien von höchster Qualität für das besondere afrikanische Wohnambiente gefertigt. Es ist ein tagelanger Prozess von der Zeichnung mit Maisbreipaste auf die rohe Baumwolle über die Trocknung in der Sonne, dem „Scratches (Reißen)“ des Stoffes zum Abblättern der getrockneten Maisbreipaste, das anschließende Aufmalen der Farbe und der Fixierung im Ofen bis zum anschließenden Abtragen der überschüssigen Farbe und Paste, bevor es an die Konfektionierung geht. Das Ergebnis sind Textilien von hohem Wert und kraftvoller Ausstrahlung, wobei jedes Stück Unikat ist.

Ein anderer Lieferant ist **Kiboko** aus Nairobi in Kenia, dessen farbenfrohe Kikoy-Tücher äußerst bequem sind, ideal für Strand, Pool und Sauna.

Die Firma wurde vor 20 Jahren gegründet. Angefangen hatte die Produktion mit 20 MitarbeiterInnen. Mittlerweile sind 80 Angestellte beschäftigt. Das Management wird hauptsächlich von Frauen geleitet. Um sowohl die Effizienz der Produktion als auch das Arbeitsklima zu verbessern

ist Kiboko von Fließbandarbeit zu Fertigungsinseln übergegangen. Das Unternehmen ist Fairtrade und GOTS zertifiziert. Über die vorbildlichen Arbeitsbedingungen hinaus engagiert sich Kiboko zum Wohl seiner Mitarbeiter durch Gewährung von Mikrokrediten für Schule, Haus- und Wohnungsfinanzierung oder Altersvorsorge. Kommen Sie vorbei zum Fair-einkaufen in den Weltladen in der Leopoldstr. 20; geöffnet Montag bis Freitag 9.30 bis 18.30, Samstag 9.30 bis 13 Uhr; Tel. 94 55 94, www.weltladen-ettlingen.de.

Musikschule Ettlingen

Instrumente stellen sich vor



Diese Veranstaltungsreihe gibt Gelegenheit, verschiedene Musikinstrumente in eine Geschichte verpackt kennen zu lernen und danach unter Anleitung auszuprobieren.

Am Samstag, 30. April werden Holzblas- und Zupfinstrumente, Klavier und Akkordeon vorgestellt.

Der zweite Termin am Samstag, 11. Juni 2016 bietet die Möglichkeit Blechblas-, Streichinstrumente, E-Gitarre, E-Bass, Keyborad, Schlagzeug und die Stimme auszuprobieren. Der Eintritt zu diesen Veranstaltungen ist frei.

Stadtbibliothek

Buchtipps aus der Jugendbibliothek

Bei ihrem Bibliotheksbesuch am 19.04. hatten die Jungs der achten Klasse des Augustinusheims die Qual der Wahl. Regina Jäkel hatte coolen Lesestoff ausgesucht, den es zu bewerten galt. Im Rahmen eines spannenden Buchcastings wählten sie folgenden Titel zum Siegerbuch:



Mills, Sam: State of Terror

Standort: 5.2 Science Fiction

Ben ist 16 Jahre alt und der Sohn eines Londoner Buchhändlers. Doch dann wird London Opfer eines Terroranschlags nach Vorbild eines Romans, und eine große Zensur beginnt. Systemkritische Bücher werden umgeschrieben oder verboten, wer verbotene Bücher besitzt, wird eingesperrt oder umgebracht. Ab 13 Jahren



Volkshochschule

VHS Aktuell

Arbeit und Beruf

B0821 Erstellen eines Fotobuches: Im Kurs lernen Sie, wie Sie mit der kostenlosen Gestaltungssoftware des Fotolabors CEWE Color einfache Bildkorrekturen durchführen, ein Fotobuch arrangieren, mit Texten ausschmücken und anschließend bestellen. Gerne können Sie Digitalfotos auf CD, DVD oder Stick mitbringen. Donnerstag, 12. Mai, 18:30 – 21:30 Uhr

Junge VHS

Ballett für Mädchen und Jungen ab 6 Jahren (Kursleiter: Elena Gorbatsch und Oleg Vasylenko)

Folgende Termine stehen zur Auswahl: Montag 18 – 19 Uhr (auch für Erwachsene) und Donnerstag 17 – 18 Uhr

Körper und Geist

G0496 Rücken-Schulter-Arm Fitness-training: Dieses Fitnessprogramm mit gezielten Übungen für Rücken, Schultern, Nacken und Arme bewirkt eine deutliche Stärkung dieser Körperzonen. Eine leichte Massage rundet das Programm ab. Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, bequeme Kleidung, dicke Socken und etwas zum Trinken.

5 Termine, mittwochs 18:40 – 19:40 Uhr ab 11. Mai

Kulturforum

Acrylmalerei für Anfänger und Fortgeschrittene: Die Acrylfarbe, die auf unterschiedlichste Weise zum Einsatz kommt (pastos oder lasierend, auf Leinwand oder Papier), ermöglicht Ihnen ein riesiges Spektrum, Ihre Ideen und Vorstellungen individuell umzusetzen. Kleine Abstecher in die Kunstgeschichte dienen zum besseren Verständnis der eigenen Arbeit.

Bitte mitbringen: Leinwand (30x40 cm) oder Acrylblock, Pinsel, Acrylfarbe wenn vorhanden. Alles Weitere wird im Kurs besprochen.

K0022: 4 Termine montags, 18 – 21 Uhr ab 09. Mai

K0025: 4 Termine dienstags, 9 – 12 Uhr ab 10. Mai

Volkshochschule Ettlingen, Pforzheimer Str. 14 a, Tel.: 07243/101-484, -483, Fax: 07243/101-556, E-Mail: vhs@ettlingen.de, Internet: www.vhsettlingen.de.

Geschäftszeiten: montags bis mittwochs

08.30 - 12.00 Uhr, 14.00 bis 16.00 Uhr, donnerstags 08.30 - 12.00 Uhr, 14.00 - 18.00 Uhr, freitags 08.30 - 12.00 Uhr

Schulen Fortbildung

21. Internationales Fest der Kinder

Hiermit möchten wir, der türkische Elternverein Ettlingen den Besuchern,

Schülern und Lehrkräften, sowie unserem Oberbürgermeister Johannes Arnold, unserem Bürgermeister Thomas Fedrow und dem türkischen Generalkonsulat Cem Örnekol für ihren Besuch bedanken. Es war uns eine Ehre, Sie auf dem „internationales Fest der Kinder“ begrüßen zu dürfen, das der türkische Elternverein in diesem Jahr zum 21. Mal gefeiert hat.



Des Weiteren bedanken wir uns bei folgenden Vereinen und Tanzgruppen für ihre Auftritte:

Dizem Sanat THO Ettlingen, TSC Sibylla Ettlingen, Lidya Sanat THO Gaggenau, Ballettschule Atelier Francis, Ettlinger Carneval Verein sowie den Schülern der Thiebauthschule, Schillerschule und Anne-Frank Realschule.

Alle freuen sich schon auf das 22. Fest im kommenden Jahr.

Albertus-Magnus-Gymnasium

COACHING4FUTURE am AMG

Bei ihrem Besuch am Albertus-Magnus-Gymnasium vermittelten zwei junge MINT-Akademikerinnen im Rahmen des Unterrichts mit einem multimedialen Vortrag und anschaulichen Technik-Beispielen, welche Berufe hinter zukunftsweisenden Entwicklungen stecken.

Vom künstlichen Hüftgelenk bis zum stromerzeugenden Fußball - mit Hightech zum Anfassen und einer lebensnahen Multimedia-Präsentation im Gepäck, nahmen sie die Schülerinnen und Schüler mit auf eine Reise in die Welt von Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik (MINT). Auf diese Weise wurden Berufe aus den naturwissenschaftlich-technischen Disziplinen durch das gemeinsame Angebot der Baden-Württemberg Stiftung, des Arbeitgeberverbands Südwestmetall und der Regionaldirektion Baden-Württemberg der Bundesagentur für Arbeit anschaulich vorgestellt.

Was leisten Medizintechniker bei der Entwicklung moderner Prothesen? Und wo warten abwechslungsreiche Aufgaben auf IT-Spezialisten? Mit einer Mischung aus Wissenschaft und Unterhaltung, kleinen Experimenten sowie Exponaten zum Ausprobieren vermittelte das Programm, welche vielseitigen Berufsbilder sich hinter technischen In-

novationen verbergen und welche Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten es in diesem Bereich gibt. So gaben Ernährungsmedizinerin Marion Dürr und Geoökologin Susanne Fries einen praxisnahen Überblick zu aktuellen sowie zukünftigen Hightech-Lösungen und Produktionsverfahren aus der MINT-Welt. Dabei konnten die Schüler selbst entscheiden, ob sie zum Beispiel lieber die „Welt retten“, „Menschen helfen“ oder „Lifestyle leben“ möchten. Ergänzt durch die Bereiche Mobilität, Wohnen und Arbeiten können sie aus insgesamt sechs Themenwelten ihre Favoriten auswählen und so den Schwerpunkt der Veranstaltung selbst bestimmen.

Eichendorff-Gymnasium

Einladung zur Mitgliederversammlung des Vereins der Freunde des Eichendorff-Gymnasiums Ettlingen e.V.

Am Mittwoch, 11. Mai um 19.30 Uhr findet im Eichendorff-Gymnasium in Ettlingen im Aula-Vorraum die Mitgliederversammlung des Vereins der Freunde des Eichendorff-Gymnasiums e.V. statt. Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand mit Jahresrückblick 2015
2. Bericht der Projektleiterin „Coffeshop“
3. Bericht der Schatzmeisterin
4. Bericht der Kassenprüferin für das Jahr 2015 und ggf. Entlastung des Vorstands
5. Wahlen
6. Anträge, Sonstiges

Anträge oder Ergänzungen zur Tagesordnung werden bis zum Versammlungstermin schriftlich an den Vorstand erbeten.

Die Vorstandschaft bittet Sie herzlich, sich die Zeit zu nehmen und an dieser Sitzung teilzunehmen und Ihre Ideen zur Arbeit des Vereins einzubringen.

Schillerschule

Einkaufen auf Französisch



Ein Einkaufserlebnis der besonderen Art war kürzlich den Viertklässlern der Schillerschule vergönnt. Im Ettlinger Café „Le Petit Macaron“ bekam jeder die Gelegenheit, ein Verkaufsgespräch auf Französisch zu führen, um sich hernach an den erworbenen Leckereien zu erfreuen.

Als das französische Café vor nicht allzu langer Zeit seine Pforten öffnete, kam Lehrerin Manuela Bähr auf die Idee, dies für ihren Französisch-Unterricht zu nutzen. Die dortige Verkäuferin war sofort zur Kooperation bereit und so begannen die Grundschüler in der Schule, sich auf die Einzelgespräche vorzubereiten – Begrüßung, ein wenig Small-Talk, Bestellung, Bezahlung, Verabschiedung. Die Kinder waren mit Eifer bei der Sache und marschierten am vereinbarten Tag spürbar aufgeregt zum Kirchenplatz. Gekauft wurden beispielsweise die kleinen Mandelplätzchen, nach denen die Patisserie benannt ist. Eine entsprechende Vorbestellung sorgte indes dafür, dass auch keiner mit leeren Händen nach Hause gehen musste.

Die Schüler der Klassen 4a und 4b schlugen sich mehr als wacker bei ihrer „Conversation“ und kamen mit der wertvollen Erfahrung zurück, wie nützlich das Beherrschen einer Fremdsprache sein kann. Überdies wuchs bei vielen das Selbstbewusstsein, sich vielleicht auch beim nächsten Ausflug ins Elsass mutig ins Gespräch zu stürzen. Dem „Petit Macaron“ sei an dieser Stelle ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit gedankt.

Thiebauthschule

Frühling – die Vögel kommen wieder

Im Rahmen eines Kunstprojektes beschäftigten sich die Kinder der Klasse 2b der Thiebauthschule mit dem in Karlsruhe geborenen Multimediakünstler Hans Langner. Sie lernten dabei sein Leitmotiv den „Vogel“ kennen, weshalb er auch den Beinamen „Birdman“ trägt. Seine Vögel sind dabei auf das Wesentliche reduziert: Körper - Schnabel - und zwei Beine, oft sind sie nur schwarz und weiß. Sie erinnern teilweise an Menschen: gehen traurig, mit hängendem Kopfe daher, schauen vorwitzig oder erstaunt, mit großen Eulenaugen in die Welt, fliegen, gehen, stolzieren, stehen. Mit viel Freude und Begeisterung probierten die Kinder verschiedene Vogelvarianten aus. Zunächst nur in schwarz-weiß, dann auf bunten Tonpapieren in den leuchtenden Farben der Pastellölkreiden und zum Schluss in den wunderschönen Schuhkartondeckeln des Schuhgeschäftes *bella scarpa*. Diese sammelten Frau Gertz und Frau König für die Kinder. Somit wurde aus einem einfachen Deckel ein Rahmen für ein Bild eines kleinen, witzigen Vogels. Alle Bilder zusammenhängend ein ganz besonderes Kunstwerk. Bestaunen kann man diese im Rahmen der Ettlinger Shopping-Lounge am 29. April im Schuhgeschäft *bella scarpa*, Marktpassage 6.

Pestalozzischule

Einladung zum Informationsabend der Grundschulförderklasse

an der Pestalozzischule am **3. Mai um 19 Uhr**, im Zimmer der Grundschulförderklasse. Die Grundschulförderklasse ist

eine Einrichtung, die speziell für schulpflichtige, jedoch vom Schulbesuch zurückgestellte Kinder geschaffen wurde. Sie haben die Möglichkeit einen Einblick in die Einrichtung, die Arbeitsweise und deren Zielsetzung zu nehmen.

Die Erdmännchen sind los!

An einem Freitag im April verließ eine gut ausgerüstete und gut gelaunte Erdmännchenfamilie, die Klasse 1b der Pestalozzischule, bei schönstem Sonnenschein die Schule, um zu neuen Abenteuern aufzubrechen. Zu Fuß marschierten die Erstklässler OHNE zu murren und zu knurren bis in die Stadt. Vor der Stadtbibliothek versperten und spielten sie dann im Park, bevor es für sie eine Autorenlesung mit der Schweizerin Katrin Schärer gab. Frau Schärer kann toll zeichnen und erzählte ihre Geschichten mit Hilfe des Kamishibais, welches ein japanischer angeleuchteter Bilderrahmen ist. Die Geschichten handelten von Tieren und sogar unser Klassentier kam in einer Geschichte vor! Im Anschluss bekamen die Kinder Leseausweise für die Ettlinger Stadtbibliothek und hatten auch Gelegenheit, Bücher zu entleihen. Weil alles so gut geklappt hat, aßen wir beim Café Tiziano noch ein Eis, bevor wir uns mit dem Bus zurück auf den Heimweg machten.

Gartenschule

Verkaufsstand in der Innenstadt



Auch in diesem Jahr sind wir wieder in der Innenstadt mit unserem Verkaufsstand anzutreffen. Wir, das sind die Schülerinnen und Schüler der Berufsschulstufe der Gartenschule. In unserer Dienstleistungsgruppe „Garten“ haben wir ein Sortiment von Balkonblumen und Gemüsesetzlinge angezogen, die wir Ihnen nun zum Verkauf anbieten. Die Dienstleistungsgruppe „Holz“ hat außerdem Deko-Frösche hergestellt, die Sie ebenfalls bei uns kaufen können. Wann: Montag, 2. Mai, Mittwoch, 4. Mai, Freitag, 6. Mai jeweils von 8:30 – 12 Uhr in der Marktstraße vor der Schloss-Apotheke

Bertha-von-Suttner-Schule

Bauernmarkt am 4. Mai auf dem Ettlinger Markt

Schüler der landwirtschaftlichen Berufsschule an der Bertha-von-Suttner-Schule veranstalten am Mittwoch, 4. Mai den traditionellen Bauernmarkt auf dem Wochenmarkt in Ettlingen. Angeboten werden verschiedene regionale Produkte wie Spargel, Erdbeeren, Eier, Brot, Wurstwaren und Konfitüren von Betrieben aus der näheren Umgebung. Die Kunden erhalten Gelegenheit, sich anhand von Kostproben von der Qualität der Erzeugnisse der heimischen Landwirtschaft zu überzeugen. Selbstvermarktung ist ein wichtiger Betriebszweig bei vielen Landwirten. Präsentation der Waren, Verkauf, Beratung und Umgang mit Kunden sind daher wichtige Inhalte der Ausbildung, die von den Auszubildenden im Rahmen dieses Projekts auf dem Wochenmarkt geübt werden sollen.

Der Erlös der Aktion soll für Klassenfahrten und andere Unternehmungen der Klassen genutzt werden.

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaummedien.de

Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):**

Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de.

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die

Meinungsäußerungen auf der Seite „**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates Verantwortlich für „**Was sonst noch interessiert**“ und den **Anzeigenteil:** Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Büro für Anzeigenannahme:

76275 Ettlingen, Hertzstr. 30, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310. E-Mail: anzeigen.76275@nussbaummedien.de Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0.

E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de Internet: www.wdspresservertrieb.de

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Ettlingen

Bauvorhaben:
Vergabe Nr. 2016-021

Jugendverkehrsschule Ettlingen - Straßenbauarbeiten

Leistungsumfang:
Ca. 570 m³ Kofferaushub
Ca. 570 m³ Schottertragschicht
Ca. 530 m³ Asphaltbau
Ca. 200 m Bordsteine
Ca. 220 m² Betonsteinpflaster
Ca. 115 m² begrünbarer
Lärmschutzsteilwall

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik „Die Stadt > Aktuelles-Pressemittelungen“ nachzulesen bzw. wird auf Anordnung zugefaxt oder zugesandt. Unter www.subreport-elvis.de/E77995866 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101-134
vergabe@ettlingen.de

Zur Stärkung der gesamten Innenstadt und mit dem Ziel, die Attraktivität der Großen Kreisstadt Ettlingen insgesamt zu erhöhen, ist in öffentlich-privater Partnerschaft eine neue nachhaltige Umsetzungsstruktur erarbeitet worden, die jetzt mit Leben gefüllt werden soll. Dafür suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n fachlich versierte/n

Citymanger/in (50%Teilzeit)

Ihre Aufgaben

- Aktivitäten zur dauerhaften Sicherung der neuen Strukturen im Citymarketing
- Vertretung der Interessen der beteiligten Akteure
- Initiierung, Ausarbeitung und Umsetzung von neuen gemeinsam getragenen Maßnahmen zur Steigerung der Aufenthalts- und Erlebnisqualität in der Stadt Ettlingen
- Ideen, Konzepte und Aktivitäten zur Steigerung der Besucherfrequenz und Kundenbindung für Einzelhandel, Hotellerie, Gastronomie, Handwerk und Dienstleistung im Wirtschaftsstandort Ettlingen in Zusammenarbeit mit den relevanten Akteuren
- Entwicklung und Mitwirkung bei der Umsetzung der Öffentlichkeits- und Repräsentationsaufgaben, Netzwerkpflge des Standortes Ettlingen mit Werbegemeinschaft und Gewerbeverein
- Initiierung und Planungsleitung der Verkaufsoffenen Sonntag sowie der langen Einkaufsnächte (jeweils zwei Veranstaltungen im Jahr)

Ihr Profil

- Praktische Erfahrungen im Bereich Citymarketing oder vergleichbare Aufgaben in der Privatwirtschaft
- Abgeschlossene Ausbildung oder Hochschule-/Fachhochschulabschluss
- Herausragende kommunikative und konzeptionelle Fähigkeiten
- Flexibilität, Eigeninitiative, Innovationskraft und Organisationstalent

Wir bieten Ihnen

- ein vielseitiges und interessantes Aufgabenfeld
- eigenen Handlungs- und Gestaltungsspielraum

Die Stelle ist in Teilzeit (50%) zu besetzen und zunächst auf zwei Jahre befristet. Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Gehaltsvorstellung bis spätestens 20.05.2016 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen oder per Mail an personalabteilung@ettlingen.de.

Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon 07243-101118 (Frau Bonhage, Stadtmarketing) oder unter 07243-54050 (Herr Rissel, Werbegemeinschaft).

Ettlingen

Satzung zur Durchführung städtebaulicher Sanierungsmaßnahmen für das Gebiet „Schloss Ettlingen“ (Sanierungssatzung)

Erweiterung 3, Postareal

Aufgrund des § 142 des Baugesetzbuchs (BauGB) i. d. F. vom 20.10.2015 (BGBl. I S. 1722) i. V. m. § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO i. d. F. v. 17.12.2015 GBl. 2016 S. 1) hat der Gemeinderat der Stadt Ettlingen am 16.03.2016 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

Die am 08.10.2009 rechtskräftig gewordene Satzung zur Durchführung städtebaulicher Sanierungsmaßnahmen für das

Gebiet „Schloss Ettlingen“ (Sanierungssatzung), sowie die am 18.04.2013 um Flurstück Nr. 330/1 (Ecke Friedrich-/Leopoldstraße) rechtskräftig erweiterte Sanierungssatzung und die am 27.03.2014 rechtskräftig gewordene Satzung Sanierungsgebiet „Schloss Ettlingen“ Erweiterung 2, Rathausareal wird um das Sanierungsgebiet „Schloss Ettlingen“ Erweiterung 3, Postareal erweitert. Der Geltungsbereich ist dem Übersichtsplan vom 10.03.2016 zu entnehmen und umfasst u. a. folgende Flurstücke: 322, 322/8, 323, 324, 325, 330, 330/2, 332/2, 1250, 1252/1, 1252/2, 1252/3, 1252/4, 1252/5, 1252/6, 1252/7, 1252/8, 1252/9, 1252/13. Ferner Teilbereiche folgender Flurstücke: 247/1, 284/1, 300, 322/1, 338, 354, 354/2, 978/6, 979/1.

§ 2 Sanierung

(1) Der räumliche Geltungsbereich dieser Satzung wird als „förmlich festgelegtes Sanierungsgebiet“ festgesetzt.

- (2) Zur Behebung städtebaulicher Missstände nach § 136 Abs. 2 und 3 BauGB werden im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet Sanierungsmaßnahmen in Form von Ordnungsmaßnahmen nach § 147 BauGB und Baumaßnahmen nach § 148 BauGB durchgeführt.
- (3) Die Durchführung von Ordnungsmaßnahmen nach § 147 BauGB ist Aufgabe der Gemeinde; hierzu gehören
1. die Bodenordnung einschließlich des Erwerbs von Grundstücken,
 2. der Umzug von Bewohnern und Betrieben,
 3. die Freilegung von Grundstücken,
 4. die Herstellung und Änderung von Erschließungsmaßnahmen sowie
 5. sonstige Maßnahmen, die notwendig sind, damit die Baumaßnahmen durchgeführt werden können.
- (4) Die Durchführung von Baumaßnahmen nach § 148 BauGB bleibt den Eigentümern überlassen, soweit die zügige und zweckmäßige Durchführung durch sie gewährleistet ist. Der Gemeinde obliegt die

1. Errichtung und Änderung der Gemeindebedarfs- und Folgeeinrichtungen,
 2. Durchführung sonstiger Baumaßnahmen, soweit sie selbst Eigentümerin ist oder nicht gewährleistet ist, dass diese vom einzelnen Eigentümer zügig und zweckmäßig durchgeführt werden.
- (5) Zu den Baumaßnahmen gehören die
1. Modernisierung und Instandsetzung,
 2. Neubebauung und die Ersatzbauten,
 3. Errichtung und Änderung von Gemeindebedarfs- und Folgeeinrichtungen sowie
 4. Verlagerung oder Änderung von Betrieben.

§ 3 Genehmigungspflichtige Vorhaben, Teilungen und Rechtsvorgänge

- (1) Im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet bedürfen der schriftlichen Genehmigung der Gemeinde nach § 144 BauGB
1. die in § 14 Abs. 1 BauGB bezeichneten Vorhaben und sonstige Maßnahmen,

2. die Teilung eines Grundstücks,
3. Vereinbarungen, durch die ein schuldrechtliches Vertragsverhältnis über den Gebrauch oder die Nutzung eines Grundstücks, Gebäudes oder Gebäudeteils auf bestimmte Zeit von mehr als einem Jahr eingegangen oder verlängert wird,
4. die rechtsgeschäftliche Veräußerung eines Grundstücks und die Bestellung und Veräußerung eines Erbbaurechts,
5. die Bestellung eines das Grundstück belastenden Rechts,
6. ein schuldrechtlicher Vertrag, durch den eine Verpflichtung zu einem Rechtsgeschäft begründet wird.

(2) Keiner Genehmigung bedürfen:

1. Vorhaben und Rechtsvorgänge, wenn die Gemeinde oder der Sanierungsträger für das Treuhandvermögen als Vertragsteil oder Eigentümer beteiligt ist.
2. Rechtsvorgänge nach § 144 Abs. 2 BauGB zum Zwecke der Vorwegnahme der Erbfolge.
3. Vorhaben nach § 144 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, die vor der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebiets baurechtlich genehmigt worden

- sind, sowie Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung.
4. Die Teilung eines Grundstücks nach § 144 Abs. 1 Nr. 2 BauGB sowie Rechtsvorgänge nach § 144 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 2 BauGB, die Zwecken der Landesverteidigung dienen.

§ 4 Verfahren

Die Sanierungsmaßnahme wird im vereinfachten Verfahren durchgeführt. Die besonderen sanierungsrechtlichen Vorschriften der §§ 152-156 a BauGB finden keine Anwendung.

§ 5 Frist

Die Sanierung soll nach § 142 Abs. 3 BauGB innerhalb einer Frist von 15 Jahren durchgeführt werden. Diese Frist kann durch Beschluss verlängert werden.

§ 6 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 i. V. m. § 143 Abs. 1 BauGB in Kraft.
Ettlingen, 28.04.2016
gez.
Johannes Arnold
Oberbürgermeister



Übersichtsplan: Sanierungsgebiet "Schloss Ettlingen" Erweiterung 3, Postareal
Planungsamt Ettlingen 10.03.2016

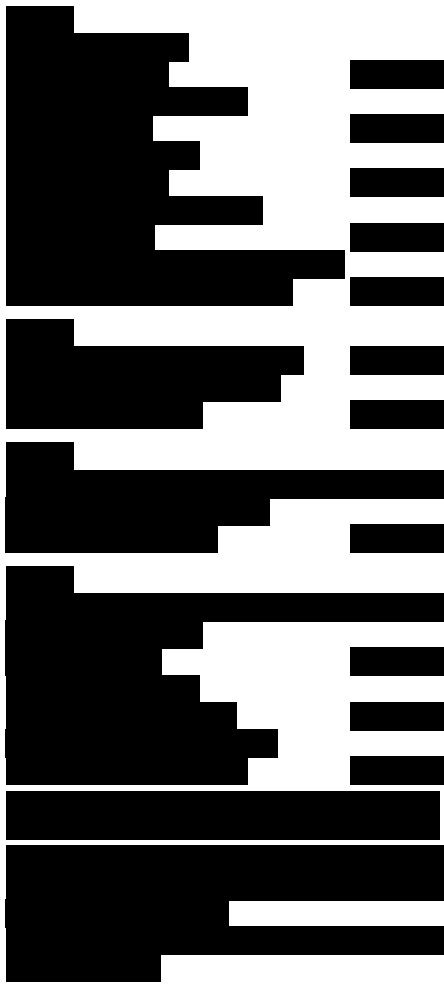
Die Stadt Ettlingen teilt dem Grundbuchamt die rechtsverbindliche Sanierungsatzung mit. Das Grundbuchamt hat in die Grundbücher einzutragen, dass eine Sanierung durchgeführt wird (Sanierungsvermerk, § 143 Abs. 2 BauGB). Die Satzung kann beim Planungsamt der Stadt Ettlingen, Schillerstraße 7-9, 76275 Ettlingen, während der Sprechzeiten eingesehen werden (§10 Abs. 3 BauGB). Jedermann kann sie einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen. Gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1 und 3 Baugesetzbuch (BauGB) sind eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB genannten Verfahrens- und Formvorschriften sowie ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Ettlingen geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Gemäß § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der GemO oder aufgrund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn:

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Weiter wird auf die Vorschriften des § 24 ff BauGB (Vorkaufsrecht) und auf § 144 BauGB (genehmigungspflichtige Vorhaben) hingewiesen.

Wir gratulieren



Notdienste

Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst:

Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages. **Telefonnummer ohne Vorwahl 116117**

Notdienstpraxis:

(Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter Tel. **116117**.

Kinderärztlicher Notfalldienst:

Ambulante Notfallbehandlung von Kindern, 01806 0721 00, Knielinger Allee 101, (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, Wochenenden/Feiertage von 8 bis 22 Uhr (ohne Anmeldung).

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 01805/19292-122 um den Dienst habenden Arzt zu erreichen: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: von 19 Uhr bis 8 Uhr, Mittwoch von 13 bis 8 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag: von 8 bis 8 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen: 0621 38000812

Krankentransporte:

Rettungswagen und Rettungsdienst des DRK Tag und Nacht unter 19222 zu erreichen.

Tierärztlicher Notfalldienst:

jeweils von Samstag, 12 Uhr bis Montag, 24 Uhr, Kleintierdienstnummer 0721 495566

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Bereitschaftsdienst der Apotheken: Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 28. April

Entensee-Apotheke, Lindenweg 13, Tel. 45 82 Ettlingen-West

Freitag, 29. April

Sibylla-Apotheke, Badener-Tor-Straße 16, Tel. 1 26 60, Kernstadt

Samstag, 30. April

Apotheke am Stadtgarten, Thiebauthstr. 6, Tel. 1 74 11, Kernstadt

Sonntag 1. Mai

Bergbahn-Apotheke, Bergbahnstraße 2A, 0721 49 75 76, Khe-Durlach

Montag, 2. Mai

Herz-Apotheke, Ettlinger Straße 38, 07243 56610, Busenbach, Lilien-Apotheke, Neuburger Str. 7, 07242 1010, Neuburgweier

Dienstag, 3. Mai

Blumen-Apotheke Rappenwörthstr. 23 07242 - 55 55, Mörsch, Bergles-Apotheke, Werrenstr. 15, 0721 9473620, Khe-Stupferich

Mittwoch, 4. Mai

Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Straße 6, Tel. 9 19 91, Bruchhausen

Donnerstag, 5. Mai

Albtal-Apotheke, Schöllbronner Straße 2, Tel. 5 78 00, Kernstadt

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe:

Polizei 110 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 3200312 zu erreichen).

Feuerwehr und Rettungsdienst 112

Haus-/Personennotrufsystem

Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 0721 95595172, Hausnotrufbeauftragte des DRK, in dringenden Fällen auch an Wochenenden, Anrufbeantworter eingeschaltet, 24-Stunden-Servicetelefon 0180 5519200

Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen"

kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222.



Geschütztes Wohnen

Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt,
SopHiE gGmbH, Tel. 07251 - 71 30 324

Hilfe für Kinder und Jugendliche:

Kinder- und Jugendtelefon

Montag bis Freitag, 15 - 19 Uhr,
Telefon 0800 1110333

Deutscher Kinderschutzbund

Kaiserallee 109, Karlsruhe, 0721 842208

Kindersorgentelefon Ettlingen

Amt für Bildung, Jugend, Familie und
Senioren 07243 101-509

Diakonisches Werk

Pforzheimer Str. 31, 07243 54950

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes

Beratung und Unterstützung in
Notsituationen
Wolfartsweierer Str. 5, Karlsruhe
0721 93667010

Polizei Ettlingen

Tag und Nacht Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes

Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-140, pb@caritas-ettlingen.de, offene Sprechstunde dienstags 14 bis 17 Uhr
Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 1110111 und 0800 1110222.

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern dienstags von 16 bis 17.30 Uhr bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

(Kernstadt und Stadtteile)

Elektrizität: 101-777 oder 338-777

Erdgas: 101- 888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme: 101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden:

Zentrale in Ettlingen: 07243 180-0

24-Stunden-Service-Telefon:

0800 3629-477.

Öffentliche

Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für die öffentlichen Abwasseranlagen, 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664
Kabel Baden-Württemberg
01806 888150 oder 0800 858590050

Pflege und Betreuung

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen, Am Klösterle, Klostergasse 1, 07243/ 101546, 0160/ 7077566, Fax: 07243/ 101 8353

pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern, Öffnungszeiten Mo - Mi 9 - 12 Uhr, Do 9 - 12 Uhr u. 13.30 - 18 Uhr, Fr 9 - 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.

www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzzkranken 07243 3766-0, Fax 07243 3766-91 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen:

Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

Demenzgruppen: stundenweise Betreuung. Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Nachbarschaftshilfe: Lindenweg 2, 07243 7163300, nbh-Ettlingen@arcor.de
Termine nach Vereinbarung, **Nachbarschaftshilfe Seelsorge-Einheit-Süd:** Eleonore Gladitsch, 07243 - 9762

DRK Bereitschaftsdienst kostenfrei
0800 1000 178

Hospizdienst Ettlingen: kostenfreie Begleitung durch ausgebildete Hospizhelfer/innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Information und Beratung: Pforzheimer Str. 33b, 07243/ 94542-40, hospizdienst@diakonie-ggmbh.de

Palliative Care Team Arista: Spezialisierte Ambulante Palliativ Versorgung zu Hause und in Pflegeeinrichtungen. Information und Beratung; Pforzheimer Str. 33 C, 07243/ 94542-60, info@pct-arista.de

Hospiz "Arista": Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, 0172 7680116, freitags geöffnet von **15 bis 18 Uhr**.

Schwester Pias Team, Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62, 07243 537583.

Häusliche Krankenpflege

Fachkrankenschwester für Gemeindekrankenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, 07243 718080.

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Constance und Bernd Staroszik Hausnotruf, 07243 15050 rund um die Uhr, Büro: Nobelstr. 7

MANO Pflorgeteam GmbH

MANO Vitalis Tagespflege

Infos für beide Dienste: 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de pflegeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima

Goethestraße 15, 07243 529252, Fax (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

AWO Sozialstation

Ambulante Kranken-, Alten- und Familienpflege, Tagespflege/ Seniorentagesstätte SenTa, Essen auf Rädern, Informationen im AWO-Versorgungszentrum Ettlingen, Franz-Kast-Haus, Karlsruher Str. 17, 07243/76690-0, www.awo-albtal.de

Essen auf Rädern

Herr Kungl, Seniorenzentrum am Horbachpark, Middelkerker Straße 4, 07243 515159 sowie einen stationären Mittagstisch im Seniorenzentrum.

Pflegedienst Froschbach

Dorothea Bohnstengel, Am Sang 4, 24 h erreichbar 07243/715 99 19
www.pflegedienst-froschbach.com

Essen auf Rädern:

Infos beim DRK-Kreisverband, Bettina Pfannendörfer, 0721 955 95 175

Beratung für ältere Menschen

Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, 07243 54950.

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, 07243 101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

Wohn- und Pflegehilfsmittelberatung

des DRK, Terminvereinbarung unter 0180 55 19 200

Wohnberatungsstelle

Planungshilfe für altersgerechte und barrierefreie Wohnungen, Beratungsstelle beim Diakonischen Werk, Pforzheimer Str. 31. Terminabsprachen 07243-54 95 0, Fax: 07243-54 95 99.

Dienste für psychisch erkrankte Menschen

Gemeindepsychiatrisches Zentrum des Caritasverbandes Ettlingen

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald Ettlingen, Goethestraße 15a, 07243 515-130

Schwangerschaftsberatung

Caritasverband Ettlingen

Lorenz-Werthmann-Str. 2, Anmeldung 07243 515-0, schwangerenberatung@caritas-ettlingen.de

Diakonisches Werk Ettlingen,
rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, auch im Schwangerschaftskonflikt, **wellcome** - Praktische Hilfe nach der Geburt
www.wellcome-online.de
Pforzheimer Straße 31, 07243 54950,
ettlingen@diakonie-laka.de,
www.onlineberatung-diakonie-baden.de

Suchtberatung

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22,
07243 215305,
suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de,
www.suchtberatung-ettlingen.de

Familien- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen,
Lorenz-Werthmann-Straße 2,
Anmeldung 07243 515-0.

Frühe Hilfen/Babyambulanz
für Eltern von Kleinkindern bis 3 Jahre
beim Caritasverband, 07243 515-140.

Mano Pflorgeteam GmbH
Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen,
07243 373829, Fax: 07243 525955,
E-Mail: pflorgeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk
Sozialberatung, Lebensberatung,
Paar- und Familienkonflikte, **Mediation**
Vermittlung und Regelung bei familiären und trennungsbedingten Konflikten, Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de,
www.diakonie-laka.de

Beantragung Kurmaßnahmen für Mutter und Kind
Infos beim Diakonischen Werk Ettlingen,
Pforzheimer Straße 31, 07243 54950

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren
Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff "Fürstenberg", Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, 101-509

Familienpflegerin
Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe, 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V.
Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, 0721 811424, Telefon/
Fax: 0721 8200667/8, Geschäftsstelle,
Hirschstraße 87, Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienstordnung für Samstag, 30. April und Sonntag, 1. Mai

Katholische Kirchen

Röm.-Kath. Kirchengemeinde Ettlingen-Stadt

Pfarrei Herz-Jesu
Sonntag 10:30 Uhr Hl. Messe

Pfarrei St. Martin
Samstag 18:30 Uhr Hl. Messe
Sonntag 18 Uhr Maiandacht

Pfarrei Liebfrauen
Sonntag 9 Uhr Hl. Messe

Seniorenzentrum am Horbachpark
Sonntag 10 Uhr Hl. Messe

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

St. Josef, Bruchhausen
Sonntag, 18 Uhr Patrozinium „Josef der Arbeiter“ mit Eröffnung der Maiandachten

St. Bonifatius, Schöllbronn
Sonntag, 11 Uhr Sonntagmesse, 18 Uhr Feierliche Eröffnung der Maiandachten

St. Dionysius, Ettlingenweiher
Sonntag, Messe entfällt

St. Antonius, Spessart
Sonntag. 09:45 Uhr Sonntagmesse mit Eröffnung der Maiandachten, 9:45 Uhr Kinderkirche im Seniorenheim

Filiale St. Wendelin, Oberweier
Samstag, 18 Uhr Vorabendmesse

Filiale Maria Königin, Schluttenbach
Vorabendmesse entfällt wegen Renovierungsarbeiten in der Kirche

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde
Sonntag 10.30 Uhr Gottesdienst in der Tageskapelle der Liebfrauenkirche in Ettlingen-West

Pauluspfarrei
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst Hl. Abendmahl, Kindergottesdienst Dekan Dr. Reppenhagen

Johannespfarrei
Sonntag 8.45 Uhr Frühgottesdienst ausnahmsweise in Spessart im Rathaus (Dr. Helmut Barié), 10 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche mit internationalen Gästen, mitgestaltet vom Projektchor, im Anschluss Kirchkafee, 10 Uhr Kindergottesdienst im Caspar-Hedio-Haus

Freie evangelische Gemeinde
Dieselstr. 52. Pastor: Michael Riedel;
www.feg-ettlingen.de

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung und Kindergottesdienst(4-12 Jahren)

Liebenzeller Gemeinde
www.lgv-ettlingen.de, Mühlenstraße 59,
Pastor Leis, 07243-7402848

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst

Christliche Gemeinde
Sonntag 10.45 Uhr Gottesdienst Zepelinstr. 3, parallel Kinderstunde in zwei Altersgruppen; Zepelinstr. 3, 07243 / 90116

Neuapostolische Kirche

Sonntag, 9.30 Uhr Gottesdienst und Sonntagsschule

Donnerstag, 9.30 Uhr Gottesdienst

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde Ettlingen Stadt

15. ETTLINGER ORGELFRÜHLING 2016

Termine

1. Mai 19 Uhr Benedikt Nuding, Stuttgart

8. Mai 19 Uhr Zeno Bianchini, Stockach
Eintritt: Abendkasse, Erwachsene 8,- €, Schüler und Studenten 6,- €. Alle Konzerte finden in der Herz Jesu-Kirche statt. Informationen erhalten Sie unter Telefon (0176) 22 79 11 34

KRITTIAN-WANDERUNG IM MAI

Die Rundwanderung mit dem Jahresmotto

ENTSCHLEUNIGUNGEN - Wandern - Wahrnehmen - Wandern

führt uns von der Wendelinuskapelle in Weisenbach auf einen beliebten Rundwanderweg im nördlichen Schwarzwald. Schöne Ausblicke auf das Murgtal bietet diese Tour. Besonders der Stielrain-Pavillon und der Füllenfelsen überraschen mit herrlichen Aussichten und Rastmöglichkeiten. Es handelt sich um eine einfache Wanderung mit einem längeren Anstieg und spektakulärem Ausblick. Herzliche Einladung an alle, die gerne in Gemeinschaft wandern.

Wanderstrecke: Rundwanderung zwischen Wendelinuskapelle in Weisenbach - Stielrain-Pavillon und Füllenfelsen

Wegstrecke: ca. 9 km, Gehzeit ca. 3 ½ Stunden

Treffpunkt: Samstag, 7. Mai, 9 Uhr vor dem Gemeindezentrum Herz Jesu (Fahrgemeinschaften)

Fahrstrecke: Ettlingen - Weissenbach - Ettlingen (mit PKWs)

Verpflegung: Für den Mittag Rucksackverpflegung, am späten Nachmittag ist eine Einkehr vorgesehen.

Rückfahrt: ca. 18:30 Uhr

Nähere Infos erhalten Sie bei:

*Maria und Herbert Busath
Brahmsstr. 15, Ettlingen, Tel. 3 09 81*

Großes Zeltlager in den Sommerferien: Infoabend nicht verpassen!

Der Countdown läuft. „Tschüss Alltag, hallo Freiheit!“ heißt es in nicht einmal mehr drei Monaten. Dann steht endlich wieder das lang ersehnte **Zeltlager der KJG Herz-Jesu** an. Vom **1. bis zum 12. August** bietet sich Kindern im Alter von **9 bis 16 Jahren** die Möglichkeit auf zwei unvergessliche Wochen Ausgelassenheit, Gemeinschaft und Komplettbetreuung.

Besonders potenziellen Erstteilnehmern legen wir unseren **finalen offiziellen Elterninformationsabend** am Mittwoch, **11. Mai**, um **19 Uhr** im Kleinen Saal des Gemeindezentrum Herz-Jesu (Augustin-Kast-Str. 6) ans Herz, um sich ein Bild der KJG und des Zeltlagers machen zu können. Illustre Eindrücke und Anmeldemöglichkeiten finden Sie vorab unter www.kjg-ettlingen.de.

Bei Fragen einfach unter **01707025747** oder **01752320570** oder kjg-herz-jesu@gmx.de melden.

Evangelische Kirchengemeinde Ettlingen

HILFE FÜR MENSCHEN IN NOT VOR ORT

Diakoniefonds der
Evang. Kirchengemeinde Ettlingen
Viele wissen gar nicht, was aus kleinen Spenden und Jahresbeiträgen alles an Gutem erwachsen kann. Das wurde bei einer Mitgliederversammlung des Diakoniefonds am 20.4.2016 im Caspar-Hedio-Haus deutlich. Der Diakoniefonds ist eine Einrichtung der Evangelischen Kirchengemeinde Ettlingen, er unterstützt Projekte und Maßnahmen im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit, der Krankenpflege, der Senioren- und Hospizarbeit sowie Familien und Einzelpersonen in sozialer Not.

Für das kommende Jahr wurde beschlossen, den behindertenfreundlichen Umbau des Gemeindehauses der Luthergemeinde, das Hospiz und die Flüchtlingsarbeit in Ettlingen zu unterstützen, zudem wurde Geld für Menschen in akuten Notsituationen bereitgestellt.

Die Mitglieder würden es sehr begrüßen, wenn sich weitere Ettlinger und Ettlingerinnen angesprochen fühlen, durch ihre Mitgliedschaft die sozialen Anliegen in Ettlingen zu unterstützen. Der Mitgliedsbeitrag beträgt 20,45 € im Jahr, Spenden sind jederzeit willkommen, Spendenbescheinigungen können auf Wunsch ausgestellt werden.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Antje Mohr im Kirchengemeindeamt unter der Telefon-Nummer 07243 4202 gerne zur Verfügung.

Luthergemeinde

Intermezzo- Salonorchester
eine Aktivgruppe des
Begegnungszentrums Ettlingen
bietet *Bunte Frühlingsklänge* beim
Benefizkonzert
für die Renovierung des
Gemeindezentrums der
Luthergemeinde in
Bruchhausen
am Sonntag, 8. Mai (Muttertag)
um 17 Uhr in der Meistersingerstr. 1-3

Paulusgemeinde

Kindergottesdienst

Der nächste Kindergottesdienst ist am Sonntag, 1. Mai um 10 Uhr. Beginn ist im Hauptgottesdienst und die Kinder gehen vor der Predigt in den Kindergottesdienst-raum im Obergeschoss. Erzählt werden die biblischen Geschichten altersgerecht, es wird gesungen und gespielt.

Gesprächsgruppe Feierabend 3. Mai, 20 Uhr, Emporezimmer: Lite- raturabend mit Pfarrerin Kira Busch- Wagner

Ein Schriftsteller blickt zurück auf Sterben und Tod seines an Leukämie erkrankten Bruders und bedenkt ihrer beider Leben. Beide Brüder verstehen sich nicht als Christen. Den Beschreibungen und Reflexionen lassen sich im Gespräch auch christliche Lebens- und Auferstehungsgedanken gegenüber stellen.

**Dieter Wellershoff, Blick auf einen fern-
en Berg.** Erschienen bei Kiepenheuer
und Witsch, ISBN: 978-3462037395.
Kopien mit ausgewählten Passagen zu
unseren Themen gibt es im Pfarramt.

Finissage der Ausstellung "Die Schöpfungsgeschichte"

Am Sonntag, dem 1. Mai endet die Ausstellung mit Bildern zur Schöpfungsgeschichte nach dem Gottesdienst um ca. 11 Uhr. Der Fotograf, Prof. Dr. Jörg Winter wird anwesend sein.

Kirchliche Veranstaltungen

Röm.-kath-Kirchengemeinde Ettlingen-Stadt Pfarrei Herz Jesu

Montag, 2. Mai, 16:30 Uhr Mitarbeiter-
treffen der Nachbarschaftshilfe; 20 Uhr
Treffen des Peru-Partnerschaftskreises

Dienstag, 3. Mai, 19 Uhr Treffen der
Lektoren; 19:30 Uhr Informationsge-
spräch Taufe

Mittwoch, 4. Mai, 20 Uhr Familienkreis
Müller

Pfarrei St. Martin

Montag, 2. Mai, 20 Uhr Probe des Kir-
chenchores im Kolpingsaal

Dienstag, 3. Mai, 19 Uhr Gegenstands-
lose Meditation – Kontemplation im
Kapitelsaal der Martinskirche, Leitung:
Helga Micken

Liebfrauen

Sonntag, 1. Mai, 10 Uhr
Frühschoppen der KAB

Montag, 2. Mai, 18:30 Uhr
Frauen-Gymnastikgruppe

Luthergemeinde

Mittwoch, 27. April 20 Uhr Chor
Gemeindezentrum Bruchhausen

Donnerstag, 28. April 19 Uhr
Anmeldung zur Konfirmation 2017
Wer noch keine Einladung dazu erhal-
ten hat, aber im Jahr 2017 konfirmiert
werden möchte, melde sich bitte im
Pfarramt Tel. 9688, Gemeindezentrum
Bruchhausen

Mittwoch, 4. Mai 15.30 Uhr Nachtreffen
der Konfirmierten des Jahres 2016
Gemeindezentrum Bruchhausen, 20 Uhr
Chor, Gemeindezentrum Bruchhausen

Johannespfarrei

Freitag, 29. April, 16.30 Uhr Jugendca-
fé im Caspar-Hedio-Haus. Wir möchten
mit euch gemeinsam ins Wochenende
starten, Spiele spielen, kreativ werden
und über den Glauben reden.

Montag, 2. Mai, 19.30 Uhr Kirchenchor-
probe im Caspar-Hedio-Haus

Dienstag, 3. Mai, 14.30 Uhr Senioren-
kreis im Caspar-Hedio-Haus, 17 Uhr
Jungschar im Caspar-Hedio-Haus

Mittwoch, 4. Mai, 18 Uhr Anmeldung
der neuen Konfirmanden, 19.30 Uhr Bi-
belkreis in Schöllbronn, 20 Uhr Posau-
nenchorprobe im Caspar-Hedio-Haus

Freie Evangelische Gemeinde

Gemeindezentrum, Dieselstr. 52,
Ettlingen;
www.feg-ettlingen.de

Hauskreise finden unter der Woche an
verschiedenen Orten statt; Pastor Mi-
chael Riedel, 07243 529931

Eltern-Café, Freitag 10-11:30 Uhr, für
Eltern mit Kindern zw. 0-3 Jahre im Bür-
gertreff im Fürstenberg (Ahornweg 89);
Caroline Günter; 07243-1854462

Fred's Freundestreff (offener Kinder-
treff); Freitag 15:30-17:30 Uhr im Bür-
gertreff im Fürstenberg (Ahornweg 89);
Jonas Günter 07243-5245628

Volleyball (ab 14 Jahren), Freitag 20 Uhr,
Treffpunkt: Untergeschoss der Pestaloz-
zihalle (Ettlingen-West). Jeremias Traut-
mann 0176 94040974; (außer in den
Schulferien)

Jugendgruppe PaB (People and Bible)
für Jugendliche ab 14 Jahren; Samstag
19:30 Uhr Jugendreferent Jonas Günter
07243 52 45 628

miniMAX für Eltern mit Kindern zw. 0
und 3 Jahren; Mittwoch 10 Uhr, Anne
Wenz anne@wenzies

55+ (jeden 2. und 4. Mittwoch im Mo-
nat) 14:30 Uhr für Menschen fortge-
schrittenen Alters, Karl-Heinz Lehmann
07243 606509

Liebenzeller Gemeinde

Mühlenstraße 59

Montag 10 Uhr Frauentreff „Sendepause zur Frühstückszeit“ (jeden 3. Montag im Monat)

Dienstag 14.30 Uhr Frauenkreis (14-täglich); 19.30 Uhr Jugendkreis für junge Erwachsene (14-Täglich)

Mittwoch 16.30 Uhr Jungschar für 7 bis 12-Jährige, 18.30 Uhr Teenkreis für 13- bis 18-Jährige

Christliche Gemeinde

Zeppelinstr. 3, 07243 / 90116

Mittwoch, 19.30 Uhr
Bibel- und Gebetsstunde

Jeden 3. Donnerstag/Monat,
9 Uhr Frauenkreis/-frühstück

Freitag (14-tägig), 17 Uhr Zeppelin-Treff
(Kinder 6-13 Jahre)

Samstag 18 Uhr Jugendkreis
(14-20 Jahre)

Veranstaltungen
Termine

Veranstaltungen

Freitag, 29. April

15 Uhr **Kinderkunstschule - Tierisch tonen** Workshop für Kinder ab 8 Jahren
Gebühr: 10 € inkl. Ton und Brand. Telefon: 07243 101-273 Museum Schloss.
Treffpunkt: Museumsshop

ab 18 Uhr **Spring Fever Night Shopping!**
Lange Einkaufsnacht – Die Geschäfte in der Innenstadt haben bis 23 Uhr geöffnet.

20:30 Uhr **Lorenzo Petrocca Organ Trio feat. Fauzia Maria Beg**, Besetzung: Fauzia Maria Beg (voc), Lorenzo Petrocca (g), Thomas Bauser (keys), Armin Fischer (dr), Eintritt 14 €/erm. 9 € (Mitglieder, Schüler, Studenten) Einlass: 19:30 Uhr// Karten Abendkasse, Jazz-Club Birdland59

Samstag, 30. April

ab 8 Uhr **Bücher- und Papierflohmarkt entlang der Alb**, Anmeldungen bei Rolf Schulz, 07243 939514 oder Kultur- und Sportamt, 07243 101-405, oder morgens ab 7 Uhr einfach kommen in die Albstraße

10:30 Uhr **Türkisch-deutsche Vorlesestunde** Geschichten in Türkisch und Deutsch mit Funda Caliskan. Für Kinder ab 4 Jahren und ihre Eltern. Keine Anmeldung erforderlich. Stadtbibliothek, Obere Zwinger gasse 12

15 Uhr **Der Zauberer von OZ** - Ein Tanzmärchen getanzt von der Ballettschule Bormann – Piasecki in der Schlossgartenhalle, Karten erhältlich am Aufführungstag an der Tageskasse ab 14 Uhr und bei der Stadtinformation 07243/101221

16 Uhr **Instrumente stellen sich vor I**
Hören - Sehen – Ausprobieren von Holzblasinstrumenten, Zupfinstrumenten, Klavier, Akkordeon, Informationen für Schüler und Eltern der Grundstufe. Musikschule, Veranstaltungsort: Saal der Musikschule

Sonntag, 1. Mai

10:40 Uhr & 13:40 Uhr **Historische Dampfzugfahrt nach Bad Herrenalb**
Servicetelefon und Platzreservierungen für Reisegruppen (ab 20 Personen) Tel.: 07243 7159686 E-Mail: albtal@uef-dampf.de Ulmer Eisenbahn Freunde e.V. Sektion Ettlingen Abfahrt: Ettlingen Stadtbahnhof, weiterer Termin: 29. Mai

11 Uhr **Frühschoppen und geführte Wanderung**, Maifest der Spessarter Eber am Vereinsheim, ab 14 Uhr Kinderspielnachmittag, reichhaltige Speisekarte und Bierstand, Carnevalverein Spessarter Eber

18 bis 20 Uhr **freies Tischtennispielen** für alle Tischtennisbegeisterten ab 13 Jahren in der Alten Eichendorffturnhalle

19 Uhr **15. Ettlinger Orgelfrühling** - Herz-Jesu-Kirche, Benedikt Nuding, Jahrgangsbester Organist der Musikhochschule Stuttgart, Karten an der Abendkasse, 8 € (Schüler und Studenten 6 €) Infotelefon: 0176 22 79 11 34

Dienstag, 3. Mai

19 Uhr **Lachyoga** im Ettlinger Lach-Club www.lachyoga-ettlingen.de oder 07243-3507232. Mindsign - Heike Spaeth Spessart. Weitere Termine: 10. & 17. Mai

Mittwoch, 4. Mai

19 Uhr **4. Albtal-Genießabend** der feinen Adressen, Eintrittskarten für 99 € pro Person inkl. Aperitif und aller angebotenen Speisen und Getränken, Hotel Erbprinz

Wanderungen:

Donnerstag, 5. Mai

15 Uhr **Radfahrergruppe 50+**. Gefahren wird ca. 2h, Einkehr ist geplant, Gäste sind willkommen. Leitung und Anmeldung: Dieter Tschan (Tel.: 0176 25262714) NaturFreunde Ettlingen e.V. Treffpunkt: Pavillon am Horbachsee

Treffen der **Anonymen Alkoholiker**, jeden Donnerstag 19.30 Uhr bei der Pauluspfarre, Eingang Kindergarten Karl-Friedrich-Straße, freitags 19 Uhr im Caspar-Hedio-Haus; Kontakt täglich 7 bis 23 Uhr, 0721 19295.

Kreuzbund e.V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende **donnerstags** 19.30 Uhr im Caritas-Haus, Goethestraße 15a, 07243/15861, sowie **freitags** 19 Uhr beim agj, Rohrackerweg 22, 07242/1003

Al-Anon für Angehörige und Freunde von Alkoholikern, Treffen jeden Montag 18 - 19 Uhr im Brunhilde-Baur-Haus in Neureut, Linkenheimer Landstr. 133 / Eing. Spöcker Str., 07243 66717

"Sport TROTZ(T) Krebs" - (Sport in der Krebsnachsorge) beim TSV 1907 Schöllbronn, donnerstags 19.30 Uhr in der Schillerschule, Ruth Baumann, 07204 652 (ab ca. 18 Uhr)

Selbsthilfegruppe nach Krebs, einmal monatlich, donnerstags von 14.30 bis 16.30 Uhr in der "Scheune" des Diakonischen Werkes, Pforzheimer Straße 31. Informationen, 54950.

Selbsthilfegruppe Herzbande

Nordbaden
www.herzkrank-kinder-karlsruhe.de, Informationsaustausch und Kinderherz-sportgruppe,
Sandra Reder, 07243 9497336

Rheumaliga Baden-Württemberg, Arge Ettlingen

Beratung jeden 1. Montag im Monat von 15.30 bis 17.30 Uhr. Beratungsstelle: im Stephanusstift, Am Stadtgarten 4 (Stadtbahnhof), telefonische Beratung jeden Montag von 9 bis 11 Uhr unter 07248 925055.

Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe

offener Gesprächskreis für Betroffene und Interessierte. Treffpunkt jeden 1. Mittwoch im Monat um 17.30 Uhr im Stephanus-Stift am Stadtbahnhof in Ettlingen. Kontakt: Karin Bartel Tel. 07243/5143730, k.bartel@rheuma-liga-bw.de

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung: Inklusion und Teilhabe

Sprechstunde jeden Dienstag von 17 - 18 Uhr im K26, Kronenstraße 26, Informationen unter 07243/523736.
www.netzwerk-ettlingen.klaaro.de

Arbeitskreis **"Demenzfreundliches Ettlingen": Informationen und Veranstaltungen siehe Rubrik "Familie"**

Pro Retina Selbsthilfegruppe für Menschen mit Netzhautdegeneration; Treffen jeden 2. Freitag im Monat 16 Uhr, Information und Anmeldung 07243 20226 (Maria-Luise Wipfler).

Selbsthilfegruppe für Psychoseerfahrene, Treffen in geraden Kalenderwochen, montags, 17.30 Uhr.

Weitere Informationen:
Caritasverband Ettlingen, 07243 515133